

Gemeindezeitung

Amtliche Mitteilungen der Marktgemeinde Pottendorf

**Frohe
Weihnachten &
einen guten
Rutsch ins
neue Jahr**



: INHALT

Editorial Bürgermeister

Das Wichtigste im Überblick **3**

Bürgerservice

Gemeindevoranschlag **4**
Bauplätze Siegersdorf & Pottendorf **7**
Neubau Hennebergplatz **8**
Neuer Reisepass **9**
Alle Zuschüsse im Überblick **10**

Schon gewusst

Eröffnung BILLA PLUS **14**
GRUFT-Sammlung **15**

Vereinsgeschehen

Adventzauber im Rothen Hof **18**
Naturfreunde **37**

Freiwillige Feuerwehren

Sicherer Umgang mit dem Feuerwerk **25**

Bleib gesund

Vortrag: Kostbare Lebensmittel **26**
Vorsorge aktiv-Gesundheitsprogramm **26**

Aus dem Bauhof

Christbaumaufstellen **27**
Ihr Beitrag zum Winterdienst **27**

Aus dem Bauamt

Spielplatz Siegersdorf **28**
Wächterhaus **29**
Brunnen Hirschmühle **29**

Kinder, Schule & Jugend

Kindergärten **30**
VS Pottendorf **31**
MS Pottendorf **32**
Nachmittagsbetreuung **33**
Musikschule **34**
Jugendarbeit.07 **35**

Rundschau

Dies & Das ab Seite **36**

Impressum: Offenlegung lt. § 25 des Mediengesetzes: Name des Medieninhabers: Marktgemeinde Pottendorf. Informationsblatt der Marktgemeinde (MG) Pottendorf zur Information der Gemeindeglieder:innen. Der Medieninhaber ist zu 100 % Eigentümer des Unternehmens. Redaktion und für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner, Alte Spinnerei 1 2486 Pottendorf. Druck: Wograndl Druck, 7210 Mattersburg. Alle Fotos ohne Fotonachweisbezeichnung stammen von der MG Pottendorf. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.



Liebe Gemeindegänger:innen und Jugend!

Da es in der Adventzeit in unserer Großgemeinde unzählige Veranstaltungen, Punschhütten, Konzerte, Weihnachtsmärkte usw. gibt – dafür allen Veranstalter:innen ein herzliches DANKE – haben wir als Gemeinde dieses Jahr einen **Perchtenlauf im Schlosspark** organisiert. Der große Besucher:innenandrang gab uns recht. Über 1.500 Gäste waren dabei und wurden von unseren beiden Fußballvereinen – SVg. Pottendorf und USC Wampersdorf – bewirtet. Zusammenarbeit zahlt sich aus!

Nachdem es keine Beschränkungen aufgrund von Pandemien oder Grippewellen gibt, durfte der **Nikolaus** wieder in alle Kindergärten und Schulen kommen. Auch ich durfte heuer wieder den Kindergarten Wampersdorf, den Regenbogenkindergarten sowie die Kinder in der Vorschulklasse und in den ersten Klassen als Nikolaus besuchen. Das Leuchten in den Augen der vielen Kinder ist dabei der größte Dank!

Wie schon in der letzten Gemeindezeitung angekündigt, gibt es auch dieses Jahr einen **Gemeindeheizkostenzuschuss** sowie **Pensionisten-Weihnachtsgutscheine** und **Gutscheine für Menschen mit besonderen Bedürfnissen**. Diese werden seit 19. Dezember ausgegeben und können noch bis 31. Jänner 2024 beantragt werden. Die Richtlinien dafür finden Sie auf Seite 10.

In den letzten Wochen haben wir auf Hochtouren daran gearbeitet den **Gemeindevoranschlag 2024** inklusive des mittelfristigen Finanzplanes bis 2028 zu erstellen. Das dies aufgrund der vorherrschenden Gesamtsituation nicht einfach war und ist, habe ich auf den kommenden Seiten beschrieben. Wir haben es aber im Vergleich zu vielen anderen Gemeinden geschafft einen ausgeglichenen Haushalt zu erstellen und uns vor-

genommen den Schuldenstand der Gemeinde um rund Euro 1,2 Mio. zu verringern obwohl wir einige Projekte realisieren werden.

Seit Jahresbeginn gab es nun 12 Ausgaben und eine Sondernummer der



neuen Gemeindezeitung mit insgesamt 478 Seiten Information über unsere schöne Gemeinde. Danke an unsere verantwortliche Chefredakteurin Elisabeth Waidacher für die tolle Arbeit!

Nach den Angaben von **Dr. Heimo Bruhns** ist seine Arztpraxis am Marktplatz 5 (ehem. Volksbank) ab 2. Jänner 2024 geöffnet. Die Ordinationszeiten finden Sie auf Seite 24.

Noch eine Neuerung gibt es im ärztlichen Bereich. **Dr. Walter Hacker** tritt mit 1. Jänner 2024 seine wohlverdiente Pension an. Seine Praxis wird nahtlos von **Dr. Arya Rezwani** übernommen, die ich hiermit ganz herz-

lich in unserer Gemeinde begrüße. Auch ihre Ordinationszeiten finden Sie auf Seite 24.

Stellenausschreibung Zahnärztin Dr. Arya Rewan

Vollzeitanstellung für eine:n
gelernte:n Zahnarztassistent:innen
(Nettoeinkommen 1.800 Euro)
Zwei Lehrstellen zur/zum Zahnarztassistent:in
(Bezahlung lt. Kollektivvertrag).
Alle Infos unter: 02623 73 585

Am 27. Dezember findet wieder unser traditionelles **Neujahrskonzert** mit dem Strauss-Festival-Orchester Wien im Festsaal der Alten Spinnerei statt. Ich lade Sie herzlich ein unter dem Motto „Mit Dampf ins neue Jahr“ das Jahr 2024 zu begrüßen.

Ich möchte/muss, wie jedes Jahr, darauf hinweisen, dass es im Ortsgebiet verboten ist **Feuerwerkskörper** und **Knallkörper** zum Jahreswechsel abzuschließen. Ich bitte Sie, dieses Verbot zu beherzigen und damit Rücksicht auf alle Mitmenschen und Tiere zu nehmen. Feuerwehr statt Feuerwerk wäre die Devise – sprich das Geld welches man für's Feuerwerk ausgegeben hätte der Feuerwehr zu spenden!
DANKE!

Ich darf Ihnen und Ihren Familien ein friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2024 sowie viel Glück und Gesundheit für dieses wünschen!

Thomas Sabbata-Valteiner
Bürgermeister MG Pottendorf

Wissenswertes zum Gemeindevoranschlag 2024

Waren die Rahmenbedingungen für die Gemeindebudgeterstellung im Jahr 2022 so gut wie nie – wir haben ein Rekordergebnis erwirtschaftet – haben sich diese bereits in diesem Jahr gravierend geändert und sind für das Jahr 2024 besonders herausfordernd.

2023 gab es durch die Abschaffung der kalten Progression einen großen Ausfall bei den Steuereinnahmen. Der Nationalrat hat diese abgeschafft was sich auch direkt auf die Steuereinnahmen der Gemeinden auswirkt da diese ja 11,88 % als sog. Ertragsanteile je nach Einwohnergröße erhalten. Der Bund hat also diese Einnahme abgeschafft und den Gemeinden die Ausfälle nicht refundiert. Durch die stark gesunkenen Immobilienverkäufe ist die Grunderwerbssteuer sowie die Immobilienertragssteuer massiv gesunken. Auch die hohe Inflation hat Spuren

hinterlassen. So wie auch die privaten Haushalte sind die Preise für die Gemeinden gestiegen. Und die hohen Lohnabschlüsse und gestiegene Kreditzinsen wirken sich bei den Ausgaben natürlich auch aus.

Für 2024 schaut die Ausgangssituation noch schlechter aus. Es gab hohe Lohnabschlüsse – die für die betroffenen Bediensteten natürlich gerechtfertigt sind – ein geringeres Bevölkerungswachstum, die Inflation ist noch immer sehr hoch, die Kreditzinsbelastung bleibt hoch und die Energiepreise sind auch noch immer merklich höher als 2022.

Weiters gibt es deutliche Steigerungen bei den Beiträgen die unsere Gemeinde leisten muss. So wurden die Sozialhilfe Wohnsitzbeiträge um 9,7 %, die Sozialhilfe um 15,7 % und die NÖKAS-Abgabe um 7,6 % erhöht, Dies macht mehrere 100.000 Euro aus.

Die vom Land Niederösterreich ausgerichtete Kinderbetreuungsoffensive – ab Herbst 2024 dürfen Kinder bereits nach der Vollendung des 2. Lebensjahres den Kindergarten besuchen – führt zu großen Mehrausgaben welche vom Land Niederösterreich nur ca. zur Hälfte gedeckt werden. Den Rest muss die Gemeinde aufbringen. Auch dies sind weit über Euro 100.000,- Mehrkosten.

Wir haben trotz dieser Umstände in den letzten Wochen einen Gemeindevoranschlag für 2024 erstellt, der trotz massiv gestiegener Kosten und dem Begleichen von Rechnungen aus dem Jahr 2023, der uns ausreichend Spielraum für Investitionen gibt. Im Gegensatz zu vielen anderen Gemeinden haben wir ein ausgeglichenes Budget erstellt. Weiters sieht unser Budgetentwurf auch die Reduzierung der Gemeindegeldschulden um rund Euro 1,2 Mio. vor.

Was ist im Voranschlag 2024 Außerordentliches vorgesehen?

Straßenbau und -sanierungen, Instandhaltungsarbeiten in allen vier Ortsteilen

Rechnungsabwicklung des Straßenbaues 2023

Wr. Neustädter Str. teilw. inkl. Kreisverkehr auf Höhe Otto-Glöckel-Str.

Dr.-Kraitschek-Gasse (Esterhazystr. bis Hartlg.)

Wampersdorfer Straße (Aufbahnhalle bis Ignaz-Bernhard-Straße) inkl. Radwegsanierung bis zum Ortsende mit Einbindung in das neue Betriebsgebiet

Straßen im Bereich ehem. Meierhof in Pottendorf nach Bebauungsfortschritt

Planung Badener Straße in Pottendorf (Muss als Landesstraße mit der Stra-

ßenbauabteilung koordiniert werden, um sie 2025 errichten zu können.)

Planung Untere Hauptstraße in Wampersdorf (Muss als Landesstraße mit der Straßenbauabteilung koordiniert um 2025 dann errichtet werden zu können.)

Weiterer Um- bzw. Ausbau des ehem. Volksbankgebäudes in Richtung Gesundheitszentrum.

Fertigstellung der Sanierung des ehem. Wächterhauses im Schlosspark.

Errichtung und Erschließung des Pottendorfer Gemeindebetriebsgebietes entlang der Wampersdorfer Straße, damit die Betriebsgrundstücke verkauft werden können.

Ankauf eines Grundstücks für den Neubau eines 4-gruppigen Kindergartens in Pottendorf inklusive Planungsarbeiten.

Führung von 2-3 neuen prov. Kindergartengruppen (je nach Anmeldezahlen im Jänner 2024) bis zum Neubau

eines 4-gruppigen Kindergartens und Aufnahme des notwendigen Personals.

Planungsarbeiten für den Neubau der MS Pottendorf am Gelände Hennebergplatz 2.

Weitere Förderungen für die Errichtung privater PV-Anlagen. Es sind wieder 50.000 Euro dafür vorgesehen.

Sanierung Kinderspielplatz Hennebergplatz bzw. Neuerrichtung.

Denkmalsanierungen

Erschließung und Verkauf der Gemeindebauplätze in Siegersdorf.

Da ab dem Jahr 2025 nur mehr Musik-

schulen vom Land NÖ subventioniert werden, die mind. geförderte 300 Wochenstunden Unterricht haben (Anm. die MG Pottendorf hat 123 geförderte Wochenstunden), wird es ab dem Schuljahr 2024/25 notwendig sein einem Musikschulverband beizutreten. Gespräche laufen bereits und müssen bis zum Sommer 2024 abgeschlossen sein.

Neuerrichtung des Brunnen III – Weg von der Pottendorfer Linie da der Umbau dieser sowohl die Quantität als auch die Qualität beeinträchtigen könnte. Und eine Neuerrichtung um den über 30 Jahre alten Brunnen auf den neuesten Stand der Technik zu bringen.

Kennzahlen des Gemeindevoranschlags 2024

Hauhaltspotential	678.000 Euro
Nettoergebnis	5.134.900 Euro
Ertragsanteile je Einwohner:in	1.027,08 Euro Gesamt 7.697.964,60 Euro bei 7.495 Einwohner:innen für 2024
Schuldenstand	10.172.100 Euro (-1.177.500 Euro)
Rücklagen	34.000.000 Euro
Haftungen	2.994.100 Euro (- 250.000 Euro)
Finanzkraft	9.215.455,59 Euro (+ 123.178,38 Euro)
NÖKAS-Umlage	2.193.000 Euro (+ 190.000 Euro)
Sozialhilfeumlage gesamt	1.249.400 Euro (+ 154.400 Euro)
Jugendwohlfahrtsumlage	231.400 Euro (+ 34.400 Euro)

Die Einnahmen aus den Ertragsanteilen sind um 155.000 Euro gestiegen und die Ausgaben aus den Umlagen sind um 378.800 Euro gestiegen. Die MG Pottendorf muss um 223.800 Euro mehr bezahlen als sie bekommt.

Sie sehen, sehr geehrte Gemeindebürger:innen, wir stehen vor heraus-

fordernden Zeiten.

Der Voranschlag wurde in einem Parteiengespräch, dem Finanzausschuss und dem Gemeindevorstand ausführlich besprochen und diskutiert und jeweils einstimmig zur Beschlussfassung weiterempfohlen. Die Gemeinderatssitzung fand erst nach Drucklegung der Gemeindezeitung am

13. Dezember 2023 statt. Über das Ergebnis dieser Gemeinderatssitzung berichten wir in der nächsten Ausgabe.

*Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner
Finanzreferent*



Team Österreich Tafel: Lebensmittelhilfe auch in Pottenodorf

Kennen Sie die Tafel Pottenodorf? Sie ist eine von vielen Lebensmittelstellen, bei der Menschen kostenfreie Lebensmittel erhalten, die mit finanziell schwierigen Verhältnissen zurechtkommen müssen.

Initiiert wurde die Team Österreich Tafel gemeinsam vom Österreichischen Roten Kreuz und Hitradio Ö3. Betreut wird die Tafel in Pottenodorf von freiwilligen Helfer:innen aus der Marktgemeinde und Walter Gräbner vom Roten Kreuz.

Wie läuft der Einkauf ab? Kommen Sie für das Beantragen der Bezugsberechtigung (Einkommengrenzen finden Sie auf: [\[brauche-hilfe/team-oessterreich-tafel\]\(http://brauche-hilfe/team-oessterreich-tafel\)\) während den Öffnungszeiten ins Bürgerservice. Die Aushängung der bestätigten Berechtigung erfolgt dann beim ersten Einkauf direkt vor Ort bei der Tafel Pottenodorf \(Alte Spinnerei 4\).](http://roteskreuz.at/wien/ich-</p>
</div>
<div data-bbox=)

Woher kommen die Lebensmittel?

Supermärkte, Landwirte und andere Hersteller stellen Brot, Obst, Gemüse und andere Nahrungsmittel für die kostenlose Vergabe zur Verfügung.

Die Tafel in Pottenodorf gibt es bereits seit 2019 und hat jeden Mittwoch von 19 bis 20 Uhr geöffnet. Scheuen Sie sich nicht und kommen Sie vorbei, wenn Sie Hilfe brauchen.

Sie haben Sachspenden oder wollen freiwillig mithelfen?

Dann melden Sie sich bitte direkt bei Walter Gräbner vom Roten Kreuz: walter.graebner@n.roteskreuz.at

Schauen Sie vorbei!

Weihnachtspunschstand
24. Dezember, 10 bis 13 Uhr
im Schlosspark

Jahresausklang
31. Dezember von 10.30 bis 15.30 Uhr
zum Spanferkelessen im Schlosspark

Der Reinerlös wird der Team Österreich Tafel in Pottenodorf gespendet!

GARTENGESTALTUNG

MAG. ROMAN
FUCHS e.U.

PLATTEN -U. PFLASTERARBEITEN
BETREUUNG - BAUMSCHNITT - WINTERDIENST

2491 NEUFELD, HAUPTSTRASSE 96
WIEN-MAUER

TEL: 02624/58 7 60
TEL.: 0664/142 78 66

E-MAIL: fuchs@garten-stein.at
www.garten-stein.at



Wir sind Ihr regionaler Partner rund um Ihr Pool.

Wir machen es unkompliziert:

- Poolsanierungen
- Pooltechnik
- Poolreinigungen
- Poolzubehör
- Poolüberdachungen

POOLKING
IHR ZUVERLÄSSIGER PARTNER RUND UM IHR POOL

PoolKing e.U.
Blumauerstraße 14/9, 2486 Siegersdorf
office@poolking.co.at - 0676 360 88 68



Siegersdorfer Bauplätze: Kauf- & Baurichtlinien

Im Mai 2023 hat der Gemeinderat der MG Pottendorf beschlossen 25 Grundstücke in Siegersdorf an junge Gemeindebürger:innen günstig zu verkaufen, damit diese in ihrer Heimatgemeinde bleiben können und ein Eigenheim errichten können. Mit dem Erlös dieser Verkäufe sollten im Voranschlag 2023 die Straßenbauvorhaben, besonders jene in Siegersdorf (Mitterweg usw.), finanziert werden. Die letzten Monate haben aber weit aus schwierigere Bedingungen für

den Erwerb von Grundstücken und dem Bau eines Eigenheimes, besonders für junge Menschen ergeben. Deshalb konnte/kann der Verkauf der Grundstücke nicht so durchgeführt werden, wie es sich die Gemeinde vorgestellt hat. Aus diesem Grund wurden bei der Gemeinderatssitzung vom 14. November einstimmig weitere Verkaufsbedingungen beschlossen, die je nach Alter und Wohndauer in der MG Pottendorf unterschiedlich gefördert werden.

Bitte schauen Sie auf der Gemeinde-[webseite: pottendorf.at](http://pottendorf.at) vorbei. Dort sind alle Varianten im Detail erklärt und alle Lagepläne und Preisübersichten als PDF-Download verfügbar.

Verdecktes Bieterverfahren für zwei Bauplätze in Pottendorf

Auch in Pottendorf gelangen zwei Bauplätze der MG Pottendorf zum Verkauf. Es handelt sich um die Grundstücke „Am Rothen Hof 9“ (241/6) mit 806 m² und „Am Rothen Hof 12“ (241/3) mit 621 m².

Wer sich für eines der beiden Grundstücke interessiert, kann an dem ausgeschriebenen Bieterverfahren teilnehmen, das bei der Gemeinderatssitzung am 14. November 2023 einstimmig beschlossen wurden:

Es ist ein verdecktes Bieterverfahren bei dem alle Interessent:innen ihr Angebot in einem verschlossenen Kuvert abgeben. Das höchste Angebot erhält den Zuschlag.

Damit das Bieterverfahren durchgeführt wird, müssen mindestens zwei Angebote abgegeben werden. Die beiden Angebote müssen von zwei nicht miteinander in einem Verwandtschaftsverhältnis, Ehe oder

eheähnlicher Gemeinschaft oder finanziell abhängigen Verhältnis gelegt werden.

Verkaufsbedingungen:

- Mindestgebot: 390 Euro/m² (exkl. Aufschließung)
- Kaufen können nur natürliche Personen.
- Es besteht kein Bauzwang! Die Grundstücke sind mit allen Anschlüssen (Kanal, Wasser, Strom, Internet) versorgt.
- Eingetragenes Rückkaufsrecht der MG Pottendorf für 20 Jahre zum Kaufpreis.
- „Rauskauf“ aus dem Rückkaufsrecht erstmals nach 10 Jahren inkl. VPI-Anpassung möglich.

Abgabe der Gebote:

Bis 8. Jänner 2024, 12 Uhr. Das Angebot muss in einem bereits verschlos-

senen Kuvert im Bauamt abgegeben und eine Kautions von 1.000 Euro hinterlegt werden. Sollte die Kaufabwicklung des Höchstgebotes aus Gründen die beim Käufer oder der Käuferin liegen, nicht zustande kommen, wird die Kautions einbehalten. Allen anderen wird sie am Tag der Angebotsöffnung (wird den Angebotsleger:innen bekannt gegeben) rückerstattet. (Außer dem Höchstbietenden!)

Alle dafür notwendigen Unterlagen sind auf der [website: pottendorf.at](http://website:pottendorf.at) abrufbar bzw. liegen am Bauamt der MG Pottendorf zur Abholung auf.

Für Fragen stehen Ihnen das Bauamt oder der Bürgermeister gerne zur Verfügung!



Abriss und Neubau des Wohnhauses Hennebergplatz 1

Bereits im Jahr 2020 hat die MG Pottendorf mit der gemeinnützigen Wohnbaugesellschaft Arthur Krupp GmbH einen Baurechtsvertrag geschlossen in dem es darum geht, dass das ehem. Gemeindeförderwohnhaus Hennebergplatz 1 (siehe Foto oben rechts) abgerissen und ein neues Wohnhaus mit 36 Wohneinheiten (geförderten Genossenschaftswohnungen) errichtet wird.

Nach einem einstimmigen Gemeinderatsbeschluss das Projekt zu realisieren, wurden die Pläne in der Gemeindezeitung Nummer zehn im Oktober 2020 vorgestellt. Dabei war es der Gemeinde wichtig, dass die jetzigen Außenkonturen bestehen bleiben, um das Ortsbild so zu erhalten, wie es bei der Errichtung im 19. Jahrhundert gedacht war. Denn die Bauten Hennebergplatz 1 und Hennebergplatz 2 bildeten ein architektonisches „Eingangstor“ zum Spinnereiareal. Am Ende der Esterhazy-

straße war das ursprüngliche Tor zum Fabriksareal neben dem ehemaligen Pfortnerhaus zu finden.

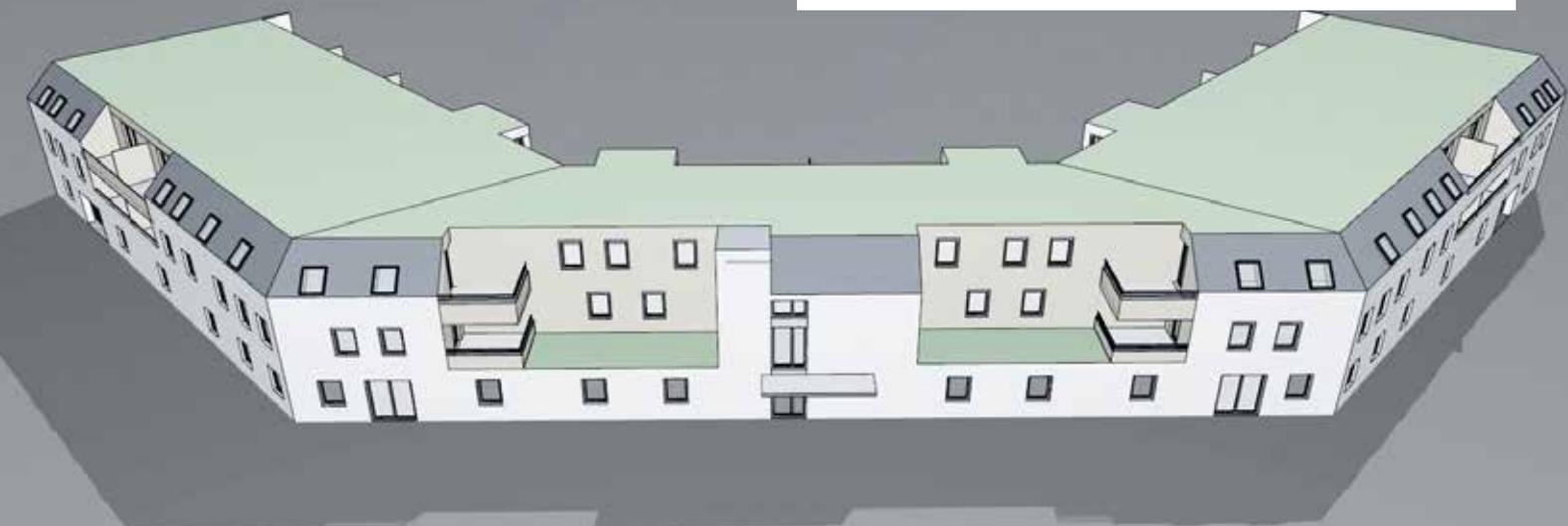
Eigentlich sollte mit dem Abriss und dem Neubau des Hauses Hennebergplatz 1 bereits im Frühjahr 2021 begonnen und die neuen Wohnungen dieses Jahr bezogen werden. Vor Beginn der Abrissarbeiten wurden jedoch Fledermäuse am Dachboden gefunden. Da Fledermäuse unter Naturschutz stehen, mussten diese in den letzten beiden Jahren abgesiedelt werden. Seit 30. November 2023 gibt es einen rechtskräftigen Bescheid, dass die Fledermäuse nun nicht mehr da sind und das Haus abgerissen werden darf.

Mit diesen Abrissarbeiten (Entkernung des Gebäudes) wurde in der ersten Dezemberwoche begonnen. Die Abbrucharbeiten müssen bis 31. März 2024 erfolgt sein, damit sich nicht wieder Fledermäuse im evtl. Restgebäude ansiedeln können.

Sind die Abrissarbeiten beendet, beginnt die Arthur Krupp GmbH sofort mit dem Neubau, wenn das Land Niederösterreich die schon zugesagte Wohnbauförderung freigibt. Erst wenn das der Fall ist, werden wir in der Gemeindezeitung veröffentlichen wann man sich für diese neuen geförderten Genossenschaftswohnungen anmelden kann. Wobei ein Teil der Wohnungen für die jetzigen Mieter:innen des Hennebergplatz 2 reserviert sind. Diese können sich zuerst eine neue Wohnung aussuchen bevor die anderen Wohnungen vergeben werden.

Die Übersiedelung der derzeitigen Wohnungsmieter:innen vom Hennebergplatz 2 ist notwendig, um dann am Standort Hennebergplatz 2 die neue Mittelschule errichten zu können.

Ansicht aus der Vogelperspektive des neuen Gebäudes am Hennebergplatz 1.





Neue Generation: Reisepass

Am 1. Dezember 2023 startete der neue österreichische Reisepass mit überarbeitetem Design und neuen Sicherheitsmerkmalen. Ab sofort werden nur noch Reisepässe der neuen Generation ausgeben.

Die Änderungen

Das Cover hat einen fühlbaren Aufdruck in spezieller Brailleschrift. Die Datenseite ist vollständig aus Polycarbonat, ein laserperforiertes Gesichtsbild, ein Laserkippbild und weitere Sicherheitsmerkmale bieten maximalen Schutz der persönlichen Identität. Keine Änderungen gibt es in

den Beantragungs-, Datenübermittlungs-, Personalisierungs-, Versand-, Verrechnungs- und Helpdesk-Prozessen. Auch die Gebührensituation (Gebührengesetz) bleibt unverändert. Auch die Gültigkeitsdauer ist mit zehn Jahren ident. Selbstverständlich behalten bereits ausgegebene Reisepässe ihre Gültigkeit entsprechend des Gültigkeitsdatums.

Für weitere Informationen steht die Österreichische Staatsdruckerei unter helpdesk@staatsdruckerei.at zur Verfügung.



Der neue Fahrplan 2024

Aufgrund des europaweiten Fahrplanwechsels kann es ab **Sonntag, 10. Dezember 2023** zu Änderungen im Fahrplan kommen.

Routenplaner, aktuelle Abfahrtszeiten, Ticketkauf und vieles mehr in der **VOR AnachB App. Jetzt downloaden!**



www.VOR.at

TÖRÖK GARTENGESTALTUNG

PLANUNG - AUSFÜHRUNG - BETREUUNG

ROBERT TÖRÖK

www.torok-gartengestaltung.at
roberttoeroek@gmx.at

Neustift 27
2486 Pottendorf

Tel.: 0664/ 44 18 425
Fax.: 02623/ 72 334

- Gartengestaltung
- Fassadenbegrünung
- Baumpflege- und Rodung
- Be- und Entwässerungstechnik
- Holzkonstruktionen
- Platz- und Wegebau
- Mauer- und Treppenbau
- Teich-, Bach- und Schwimmteichbau
- Spielplatzbau
- Ganzjahresbetreuung
- Frühjahr- und Herbstbetreuung
- Urlaubsbetreuung
- Kostenlose Besichtigung / Erstberatung

TORE + ZÄUNE

vom SPEZIALISTEN aus ÖSTERREICH

Rostfrei
aus
Aluminium



MIT FUNKANTRIEB

Mewald
TORE + SERVICE

MIT GRATIS-AUSMESS-SERVICE + FACHBERATUNG!

Industriestr. 2
2486 Pottendorf

02623 72 225-112
verkauf@mewald.at

Garagentore nach Maß zum Diskontpreis: garagentor-shop.at



Heizkostenzuschuss 2023 der MG Pottendorf

nen – kann in allen Geschäften der Großgemeinde eingelöst werden.

Eine **Beantragung ist bis 31. Jänner 2024** im Bürgerservice am Gemeindeamt möglich!

Anspruchsberechtigt sind österreichische Staatsbürger:innen sowie EU-Staatsbürger:innen die ihren Hauptwohnsitz vor dem 1. Oktober 2023 in der Großgemeinde Pottendorf hatten und noch immer haben und die angegebenen Einkommensgrenzen (siehe Tabelle) nicht überschreiten.

Bei Überschreitung der Einkommensgrenzen um maximal 5 Prozent wird ein Heizkostenzuschuss von 100 Euro und bei einer Überschreitung bis ma-

ximal 10 Prozent ein Heizkostenzuschuss von 50 Euro in Form von Einkaufsgutscheinen gewährt.

Zu beachten gilt

Als anrechenbares Einkommen gilt die Summe der Einkommen aller im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen. Nicht angerechnet werden die Familienbeihilfe, Schüler- und Studienbeihilfe, Kinderzuschüsse, Ausgedingeleistungen, Lehrlingsentschädigungen und Pflegegeld.

Bitte nehmen Sie alle Ihre aktuellen Einkommensnachweise (Dezember 2023), Sozialversicherungsnummer und eine Bankverbindung mit, um in Ihrem Sinn alles rasch und unbürokratisch abwickeln zu können. Die Antragsformulare erhalten Sie am Gemeindeamt und können gleich an Ort und Stelle ausgefüllt werden.

Die MG Pottendorf unterstützt auch heuer wieder Gemeindegänger:innen mit einem Heizkostenzuschuss.

Der Heizkostenzuschuss der MG Pottendorf – in der Höhe von 50 bis 150 Euro in Form von Einkaufsgutschei-

Einkommenshöchstgrenzen (Brutto)

Heizkostenzuschuss	150 Euro	100 Euro	50 Euro
Alleinstehend	bis 1.300 Euro	bis 1.365,00 Euro	bis 1.430 Euro
Ehepaar, Lebensgefährten	bis 2.050 Euro	bis 2.152,50 Euro	bis 2.255 Euro
Für jedes Kind	220 Euro	231,00 Euro	242 Euro
Für jede weitere erwachsene Person	750 Euro	787,50 Euro	825 Euro

Weihnachtsgutscheine



Die MG Pottendorf unterstützt auch wieder Pensionist:innen und Menschen mit besonderen Bedürfnissen zu den Weihnachtsfeiertagen mit Einkaufsgutscheinen.

Diese können in allen ortsansässigen Geschäften eingelöst werden.

Die Beantragung bzw. Ausgabe wird gleichzeitig mit dem Heizkos-

tenzuschuss durchgeführt. Pensionist:innen erhalten Gutscheine in der Höhe von 75 Euro (Alleinstehende, Einkommenshöchstgrenze bis 1.430 Euro) und 120 Euro (Ehepaare und Lebensgefährten, Einkommenshöchstgrenze bis 2.255 Euro). Allen anspruchsberechtigten bereits gemeldeten Menschen mit besonderen Bedürfnissen werden sie automatisch zugesandt! Für mehr Informationen wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterinnen der Bürgerservicestelle.

Bitte haben Sie keine Scheu und nehmen Sie diese Leistungen in Anspruch. Ein geringes Einkommen zu haben ist keine Schande!



Wir realisieren
Ihre Idee



Ing. Gerhard Fildan Str. 9
2490 Ebenfurth

+43(0)2624 543 82 office@abbaugmbh.at
+43(0)2624 543 82 10 WWW.ABBAUGMBH.AT

Holen Sie sich Ihren NÖ Wohnkostenzuschuss

Seit 23. Oktober kann der neue NÖ Wohnkostenzuschuss online auf der Webseite des Landes Niederösterreich (noe.gv.at) beantragt werden. Entlastet werden soll dadurch das untere Einkommensdrittel mit 150 Euro für die erste im Haushalt lebende Person und 50 Euro für jede weitere Person im Haushalt. Der neue Zuschuss wird zusätzlich zu allen anderen Sozialleistungen des Bundes und des Landes Niederösterreich ausbezahlt. So gibt es im Bereich der Wohnkosten etwa auch noch den NÖ Wohnzuschuss bzw. die NÖ Wohnbeihilfe. Der Antrag für den neuen NÖ Wohnkostenzuschuss kann online und unbüro-

kratisch auf der Webseite des Landes gestellt werden. Die Antragsfrist endet am 31. Dezember dieses Jahres. Aus Erfahrungen des Wohn- und Heizkostenzuschusses im Frühjahr lässt sich abschätzen, dass es im Schnitt nur rund zwei Wochen dauert, bis er zur Auszahlung kommt.

Die Beantragung des neuen NÖ Wohnkostenzuschusses ist unter noe.gv.at online möglich. Personen, die keinen Online-Zugang haben, können sich an die Servicenummer 02742/9005-15970 wenden.



NÖ Pflege- und Betreuungsscheck

Unterstützung des Landes NÖ für pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen in der Höhe von 1.000 Euro pro Jahr.

Die Landesregierung unterstützt pflegebedürftige Menschen und ihre pflegenden Angehörigen ab 2023 mit dem NÖ Pflege- und Betreuungsscheck. Es handelt sich dabei um eine jährliche Förderung in der Höhe von 1.000 Euro pro pflegebedürftiger Person, die je-

des Jahr bis zum 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres beim Land Niederösterreich, vertreten durch das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Soziales und Generationenförderung beantragt werden kann.

Für das Kalenderjahr 2023 kann online ab sofort ein Antrag gestellt werden, wenn folgende Voraussetzungen zutreffen:

- Bei Antragsstellung Hauptwohn-

sitz in Niederösterreich.

- zum berechtigten Personenkreis des NÖ Pflege- und Betreuungsschecks gehören
- zum Zeitpunkt der Antragstellung Pflegegeld zumindest der Stufe 3 beziehen, der Stufe 1 oder 2 beziehen und eine Demenzerkrankung vorliegt, die durch Vorlage einer ärztlichen Bestätigung nachgewiesen wird, der Stufe 1 oder 2 beziehen und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben und die im Zuge der Antragstellung bereitgestellte Beratung zum Thema „Pflege und Betreuung“ in Anspruch genommen haben. Diese Inanspruchnahme kann auch durch den jeweiligen gesetzlichen Vertreter erfolgen

Von der Förderung ausgenommen sind Personen, die zum Zeitpunkt der Antragstellung in einer von der Sozialhilfe finanzierten Einrichtung leben (z. B.: Pflegeheim oder Wohneinrichtung der Behinderten- bzw. Obdachlosenhilfe).

Alle Infos und Antragsformulare finden sie hier:

noe.gv.at/noe/Pflege/NOe_Pflege_und_Betreuungsscheck | NÖ Pflegehotline: 02742 9005 9095 | post.gs5@noel.gv.at



Kindergarten-Einschreibung 2024/2025

Alles auf einen Blick:

Kindergarteneinschreibung
im Festsaal der Alten Spinnerei
Mi, 31. Jänner 2024 | 8 bis 18 Uhr
Do, 1. Februar 2024 | 8 bis 16 Uhr
Unbedingt mitbringen: Meldezettel und E-Card vom
Kind & Erziehungsberechtigten
Terminvereinbarung bis 26. Jänner 2024 unter
02623 722 78 101
Keine Einschreibung OHNE Termin

Die Kindergarteneinschreibung für das Kindergartenjahr 2024/2025 findet für alle drei NÖ-Landeskindergärten wieder im Festsaal der MG Pottendorf, Alte Spinnerei 1, zu folgenden Terminen statt:

**Mittwoch,
31. Jänner 2024
8 bis 18 Uhr**

**Donnerstag,
1. Februar 2024
8 bis 16 Uhr**

Aufnahmevoraussetzung ist grundsätzlich, dass das Kind und mindestens ein Erziehungsberechtigter den Hauptwohnsitz in der Großgemeinde Pottendorf haben! Das Mindestalter beträgt 2 Jahre

bei Kindergarteneintritt. Grundsätzlich werden Kinder, die am Beginn des Kindergartenjahres 2 Jahre alt sind, in einem der Kindergärten der Großgemeinde Pottendorf aufgenommen. Kinder, die nach Beginn des Kindergartenjahres zwei Jahre werden, können nur nach Maßgabe vorhandener Plätze aufgenommen werden. Bitte bringen Sie zur Einschreibung den Meldezettel und die E-Card des Kindes und eines Erziehungsberechtigten mit. Alle Antragsteller:innen müssen einen Termin unter 02623 722 78 101 bis spätestens 26. Jänner 2024 für die Einschreibung vereinbaren!

Arbeiterkammer Kinderbetreuungsbonus



Die AK Niederösterreich unterstützt mit dem Kinderbetreuungsbonus ihre Mitglieder.

Eltern können einmalig um 150 Euro ansuchen, wenn ihr Kind eine Tagesbetreuungseinrichtung, einen Kindergarten oder Tageseltern besucht und dafür Betreuungskosten anfallen.

Voraussetzungen:

- Ansuchende:r muss AK NÖ-Mitglied sein
- Kind ist zwischen 31.8.2017 und

1.9.2022 geboren und wird kostenpflichtig bei Tageseltern, in einer Tagesbetreuungseinrichtung oder im Kindergarten innerhalb des Betreuungsjahres 2023/2024 betreut und es entstehen dabei Kosten von 150 Euro oder mehr.

Einreichungen für den Kinderbetreuungsbonus sind in der Zeit von 1. November 2023 bis 31. Mai 2024 möglich.

Alle Infos und Antragsformulare finden sie hier:

noe.arbeiterkammer.at/kinderbetreuungsbonus

Wir suchen dich!

**Kinderbetreuer:in für 25 h/Woche
mit Bereitschaft auf Vollzeit**

Sie bringen mit:

- Mindestens 18 Jahre
- Abgeschlossene Ausbildung zur/zum Kinderbetreuer:in
- Arbeitsbeginn Jänner/Februar 2024

Bewerbungen mit Bewerbungsschreiben,
Lebenslauf und Zeugnissen an:
ines.steiner@pottendorf.gv.at



Musterung 2023 mit Wiedersehen!



Maximilian Grzesicki (re) als „Baby Nr. 1“ in der ersten Amtsperiode von Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner willkommen geheißen und jetzt zum Infoabend für die „Musterung“ begrüßt.

Auch dieses Jahr mussten sich Mitte Dezember die jungen Männer des Jahrganges 2005 mit Hauptwohnsitz in der MG Pottendorf in St. Pölten zur „Musterung“ einfinden. Dabei unterziehen sie sich einer Gesundenuntersuchung und mehreren Tests bei denen festgestellt wird, ob man „tauglich“ oder „untauglich“ für den Wehrdienst bzw. Wehersatzdienst ist. Diese „Musterung“ ist immer an einen Informationsabend im Gasthaus Kellner/Blüml geknüpft, bei dem die jungen Männer vorab über den Ablauf der Musterung informiert werden und Auskunft über Ausbildungsmöglichkeiten beim Bundesheer oder Zivildienst erhalten.

Der diesjährige Informationsabend am 4. Dezember war dabei für zwei Teilnehmer etwas ganz Besonderes. Denn der Jahrgang 2005 war der erste in dem Thomas Sabbata-Valteiner sein Amt als Bürgermeister antrat und somit auch der erste Jahrgang, bei dem er den frischgeborenen Eltern zur Geburt ihrer Kinder gratulieren durfte. Sein erstes Gratulationskind war Maximilian Grzesicki und, wie das so ist mit dem Zeitvergehen, war er heuer als junger Mann auch beim Informationsabend mit dabei. Zum Andenken an dieses besondere Treffen durfte natürlich auch ein Selfie nicht fehlen!



Workshop „Dorf der Zukunft“ stärkt nachhaltige Entwicklung in der Kleinregion Ebreichsdorf

Unter dem inspirierenden Motto „Dorf der Zukunft“ versammelten sich die Bürgermeister:innen, Umweltgemeinderät:innen und Amtsleiter:innen der zehn Kleinregions-Gemeinden zu einem erfolgreichen eNu-Workshop der „Kleinregion & KEM-KLAR! Ebreichsdorf“ in der „Alten Spinnerei Pottendorf“.

Der Workshop gliederte sich in mehrere Teile, beginnend mit einem interaktiven Vortrag unserer Experten, die die „Dorf der Zukunft“-Visi-

on erläuterten. Im Anschluss hatten die Teilnehmer:innen die Gelegenheit, mit einer Karte ihrer Gemeinde und einem Selbstbau-Set spielerisch die Vorstellungen einer zukunftsfähigen Gemeinde zu entwickeln. Die Karte ermöglichte es, Elemente wie Dorfläden, Mobilitätsdrehscheiben, Radwege, Blumenwiesen, klimafitte Gebäude, Photovoltaik-Anlagen, E-Ladestationen und viele andere Aspekte zu platzieren. Die Veranstaltung lieferte nicht nur wertvolle

Impulse für die regionale Entwicklung, sondern stärkt auch den Dialog und die Zusammenarbeit zwischen den Gemeinden. Das ist entscheidend, um eine gemeinsame nachhaltige Entwicklung voranzutreiben und den Herausforderungen des Klimawandels aktiv zu begegnen.



BILLA PLUS Familie Spahic-Eröffnung



Foto li: Das BILLA PLUS-Personal und Emir Spahic freuen sich auf ihre Kund:innen. Foto re: Emir Spahic mit Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner

Seit 23. November ist der neue BILLA PLUS in der Wr. Neustädter Straße 2 in Pottendorf geöffnet.

Gemeinsam wurde bereits einen Tag zuvor, mit dem Personal, deren Familien, den REWE-Vertreter:innen, Lieferant:innen und anderen Festgästen die Fertigstellung gefeiert.

Dabei sprachen der Marktbetreiber Emir Spahic, und die anderen Vertreter dankenden Worte und gaben eine grobe Zukunftsaussicht. Auch Bürgermeister Thomas Sabbata-Valteiner sprach einige Worte und bedankte sich bei allen Projektverantwortlichen für die Realisierung des Neubaus und wünschte Emir Spahic und seinem gesamten Team viel Erfolg.

Besonders freute sich der Bürgermeister, dass ab sofort auch der Postpartner bei BILLA PLUS untergebracht ist und nun längere Öffnungszeiten für den gesamten Postver-

kehr möglich sind! Pfarrer Josef Lippert schloss den offiziellen Teil mit der Segnung des Marktes.

Die Freude ist groß, dass es gelungen ist diesen BILLA PLUS in Pottendorf anzusiedeln.

Besonderer Dank gilt Harald Mießner, der in Pottendorf wohnt und als „Trägerrakete“ diese Ansiedlung initiiert hat!

BILLA PLUS ist an folgenden Tagen und Zeiten geöffnet:

Montag bis Freitag:
7.15 –19.30 Uhr

Samstag:
7.15–18 Uhr

Der Postpartner ist wie folgt geöffnet:

Montag–Freitag:
7.15–19 Uhr

Samstag:
7.15–18 Uhr



Foto oben: BILLA PLUS mit PV-Anlage am Start. Foto unten: Regional einkaufen ist auch Familie Spahic wichtig.



Kerze und Windschutz nicht vergessen!

Auch heuer gibt es am 24. Dezember wieder die Möglichkeit, sein Friedenslicht aus Bethlehem zu entzünden. Kommen Sie einfach mit einer Kerze und einem Windschutz (Laterne) am 24. Dezember zur:

- Freiwilligen Feuerwehr in Landegg 7 bis 12 Uhr
- Freiwilligen Feuerwehr in Pottendorf und Siegersdorf 9 bis 12 Uhr
- Pfarre Pottendorf ab 8 Uhr & Pfarre Wampersdorf ganztägig

Friedenslicht aus Bethlehem



24. Dezember ab 8 Uhr
Pfarrkirche Pottendorf

Gemeinsam haben wir Freude bereitet!



Danke, Danke, Danke! Und noch einmal Danke an alle, die im November vorbeigekommen sind und uns ihre Spende für die GRUFT in Wien vorbeigebracht haben. Unzählige Decken, Schlafsäcke, Toilettartikel, Suppen, Nudeln, Reis und Bekleidung waren dabei, dass es sich mit nur einer Fahrt im Lieferwagen nach Wien gar nicht getan war.

Es ist schön zu sehen, dass eine ganze Gemeinde so zusammenhilft, um für Menschen in Not zu helfen und das Jahr für Jahr.

Gartenservice Wolfart

„Nehmen Sie Platz“

Arbeiten wie z.B.:

**Rasen mähen, Laub sammeln, Unkraut jäten, usw ...
Urlaubsvertretung, Jahresservice**

Wir erledigen Ihre Arbeiten im Garten!

Brunnfeldgasse 32, 2486 Pottendorf, 0664/5040802



Perchtenlauf im Schlosspark



Foto: Franz Schickler

Ende November ging es im Pottendorfer Schlosspark hoch her, denn die Pfefferbüchsel Bergteufel, Hutwisch Teifln und Wimpassinger Leithabocheifln gaben sich auf der Festwiese ein lautes Stelldichein.

Ursprünglich entstammt die Frau Percht dem Volksglauben und hatte zur Aufgabe in den Raunächten (zwischen Weihnachten und dem 6. Jänner) die Sauberkeit von Haus und Hof zu überprüfen. Aus diesem Brauchtum heraus entwickelten sich Anfang des 21. Jahrhunderts Perchten-Vereine, die mit ihren schaurigen Namen und Kostümen imposan-

te Auftritte abseits dieser Tradition veranstalten.

So schauten auch im Pottendorfer Schlosspark ein ganzer Reigen von Perchten aus den drei verschiedenen Vereinen der Umgebung vorbei. In einem abgesperrten Areal, um das sich alle Besucher:innen versammelten zeigten die Perchtenläufer:innen was sie alles können. Natürlich durften Bengalische Feuer und andere Flammen-, und Feuerwerkskünstler:innen bei diesem Spektakel mit dabei sein. Am Ende jedoch fielen die Masken und die Schausteller:innen gingen durch die Reihen, um auch den kleins-

ten Besucher:innen zu zeigen, dass hinter jeder ihrer Verkleidungen doch noch immer ein freundlicher Mensch steckt. Es war ein besonderes Ereignis, dessen Organisation schon vor einem Jahr losging und unter Mithilfe von Parktechniker und selbst Perchtenläufer Robert Pfigstl gemeinsam mit den Sportvereinen aus Wampersdorf und Pottendorf zu diesem erfolgreichen Event werden konnte.

Für alle, die es sich schon vormerken möchten, der nächste Perchtenlauf findet am 23. November 2024 statt!



**Der neue Perchtenverein
stellt sich vor
bei der**



**RAUNACHT
am 5. Jänner 2024
in der
San Lorenzo Siedlung
in Landegg
Rudolf Kubicek Gasse**

**Beginn: 17.30 Uhr
Perchtenlauf um ca. 18 Uhr**

**Für Speis und Trank ist gesorgt,
Freie Spende**

Raiffeisenbank
Region Baden



**DAS TEAM DER BANKSTELLE
POTTENDORF WÜNSCHT
FROHE FESTTAGE UND
EIN GLÜCKLICHES NEUES JAHR!**

WIR MACHT'S MÖGLICH.

www.rbbaden.at



Durch den Verkauf gestrickter Kindersocken spendet der Rothe Hof **130 Euro** an das St. Anna Kinderspital & die Schmetterlingskinder.

Erster Adventzauber im Rothen Hof

Foto: Rainer Rom

Mit viel Herzblut und Teamgeist haben die Mitglieder der ARGE Heimatforschung in den letzten Wochen den ersten „Adventzauber im Rothen Hof“ vorbereitet.

Am 2. Dezember um 16 Uhr war es endlich soweit und der Innenhof erstrahlte in vorweihnachtlichem Lichterglanz. Gerade rechtzeitig zu Beginn der Veranstaltung setzte der Winter ein und überzog ihn mit einer märchenhaften Schneedecke. Die dicken Mauern des ehrwürdigen Rothen Hofes hielten den eisigen Wind ab, somit

stand der Einstimmung in die Adventzeit nichts mehr im Wege.

Rund 200 Besucher:innen waren der Einladung gefolgt und zeigten sich begeistert vom einzigartigen Ambiente. Punschhütte, Langos- und Maroni-Stand waren gut besucht, als kulinarisches Highlight stellten sich aber die süßen Buchteln mit Vanillesauce heraus. Die anwesenden Kinder fanden Spaß an einem Treffen mit dem Weihnachtsmann, Kinderpunsch, gegrillten Marshmallows und dem Herumtollen im Schnee!

Um 18 Uhr füllte sich dann der Fest-

saal für eine stimmungsvolle Darbietung von Marialena Fernandes und ihren musikalischen Freund:innen.

Nach dem Adventzauber ist vor dem Adventzauber ... wir freuen uns schon auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr!

*Das Team vom Rothen Hof,
ARGE für Heimatforschung und
Heimattpflege Pottendorf*



Foto: Daniela Schöppel

Herzlichen Dank

an die Sponsoren Raiffeisenbank Pottendorf, EFM Versicherungsmakler Alfred Piller sowie für die Unterstützung der Mitarbeiter des Bauhofes Pottendorf, insbesondere Bauhofleiter Martin Gollop-Gsellmann, Maronibrater Leo und Christine Schenkirsch, Klavierstimmer Christoph Bartl, Marialena Fernandes vom Verein Klang Insel Pottendorf und ihre musikalischen Begleiter:innen, den zahlreichen helfenden Händen und nicht zuletzt den Besucher:innen für ihren Beitrag, diese traumhafte Veranstaltung zugunsten des Rothen Hofes möglich gemacht zu haben!

Zahnärztin Dr. Arya Rezwan

Öffnungszeiten Jänner & Februar 2024

Alle Kassen
Wiener Str. 3, Pottendorf
02623/ 73 585
Di: 14 bis 19 Uhr
Mi: 12 bis 17 Uhr
Do, Fr: 10 bis 15 Uhr

APOTHEKE ZUM ST. NIKOLAUS

Tel.: 02623-72275 Fax: 02623-72460
Mo-Fr: 7.30-12 Uhr und 14.30-18 Uhr
Sa: 8-12 Uhr
www.apotheke-pottendorf.at
2486 Pottendorf - Marktplatz 14

INSTALLATIONENMANAGEMENT
HAUSTECHNIK

KIEFL

GAS WASSER HEIZUNG
GENERATIONENBÄDER

2486 Siegersdorf 0650 / 391 58 98
kief166-haustechnik.at



Musikalische Freu(n)de

Fotos: Gudrun Schäfer

Ein Kommentar zum Adventzauber im Rothen Hof von Pianistin und Klang Insel Pottendorf Initiatorin Marialena Fernandes.

Eine Stunde in besonders gemütlicher und gemeinschaftlicher „Gesangsummosphäre“ gestaltete die ARGE Heimatforschung in Zusammenarbeit mit der „Klang Insel Pottendorf“ als Teil des diesjährigen „Adventzaubers“. Gerne möchte ich in diesem Zusammenhang zwei Persönlichkeiten besonders erwähnen:

Einige Gedenkminuten wurden dem vor einigen Monaten verstorbenen ehemaligen Obmann der ARGE Heimatforschung Gernot Schäfer, der um den Rothen Hof sorgfältig bemüht

war, gewidmet. Seine Ehegattin Reinhilde und drei ihrer Kinder (Gudrun, Rüdiger und Birgit) waren anwesend, und richteten herzliche Worte an das Publikum. Gudrun Schäfer: Als „Klein aber oho“ hätte Vater zu Lebzeiten den Rothen Hof bezeichnet, „Lebendigkeit ausstrahlend und zum Zentrum des dörflichen Lebens geworden...“ Dazu sangen alle „O when the Saints go marching in“. In Gedanken war Gernot Schäfer sicher dabei.

Der Franz Wirth Flügel, den ich vor 20 Jahren dem Rothen Hof gewidmet hatte, bewies als Hauptfigur des musikalischen Geschehens seine Standfestigkeit. Dank der minutiösen Arbeit des Klavierstimmers Christoph Bartl, einem Menschen, der aus Klang und

Gehör besteht. Ohne ihn wäre die Stimmung, im wahrsten Sinn des Wortes, nicht so glücklich gewesen. Das Instrument machte seinem Motto: „Mein Beruf und meine Leidenschaft ist es, aus jedem Klavier einen guten Klang herauszuholen und es so leicht wie möglich spielbar zu machen“ alle Ehre. Somit hat Christoph Bartl den Adventabend reichlich „beflügelt“.

Ich bedanke mich herzlich bei allen für diesen stimmungsvollen Nachmittag, der in einen verschneiten Musizierabend nahtlos überging.

Foto li: Marialena Fernandes mit ihrem alten Flügel. Foto re: Barbara Pavelka (Gesang), Ranko Markovic (Pianist), Anja Posch (Querflöte), Caroline Mechno (Querflöte) begleiteten den musikalischen Teil.



In Gedenken an Alois Weiss

Am 6. Dezember jährte sich der Sterbetag von Alois Weiss, dem Gründer des Pottendorfer Feuerwehrmuseums. „Er hat mit Liebe und vollem Einsatz die ganzen Exponate zusammengetragen. Es ist schwer seine Arbeit mit dieser Leidenschaft fortzusetzen, aber ich werde mich bemühen dieser Leistung gerecht zu werden.“, erzählt uns ARGE-Hei-

matforschungsmitglied Wilhelm Cölestin ergriffen über seine Aufgabe, die er vom verstorbenen langjährigen Feuerwehr-Kommandanten übernommen hat.

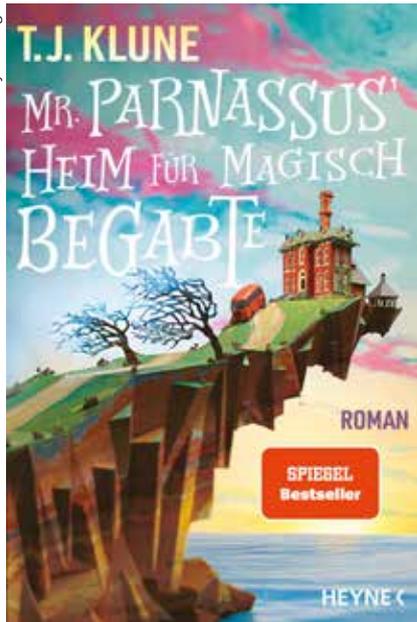
Für Führungen durch das Feuerwehrmuseums ist Wilhelm Cölestin nach Vereinbarung gerne zu Diensten:
+43 676 54 22 331



Fotos : Alois Weiss im Laufe seines Lebens.

Herzerwärmender Roman

Foto: Heyne Verlag



Was auf den ersten Blick vielleicht aussieht wie eine Geschichte für Kinder ist in Wahrheit das schönste Buch für Erwachsene, das es nur gibt. Ich beschreibe es am liebsten als eine wundervolle Umarmung, perfekt für kalte, winterliche Zeiten.

In **Mr Parnassus' Heim für magisch Begabte** macht sich Linus, 40, vorbildlicher Beamter, verliebt in Regeln und das Befolgen dieser, arbeitend in einer Sonderabteilung des Jugendamtes, auf den Weg zu einem ganz besonderen Waisenhaus.

In diesem wohnen nämlich sehr spezielle Kinder, mit sehr speziellen Bedürfnis-

sen und magischen Fähigkeiten - unter ihnen sogar das Kind des Teufels selbst. Schnell merkt Linus, dass er hier mit seinen Vorschriften nicht weit kommt und lernt dabei, was Familie wirklich ist.

Dieses Buch gefällt jedem, der auf der Suche nach einer Auszeit ist, kindliche Neugier zu schätzen weiß, Nächstenliebe und das Ablegen von Vorurteilen als wichtig erachtet und einfach eine gemütliche Zeit mit einer wundervollen Geschichte und bezaubernden Charakteren verbringen möchte.

*Irina Blümel-Kolck,
die ErleseneBücherei
dierlesene.at*



Malerei ZOR

0650 / 89 25 008

Malerei
Anstrich
Fassade
Spachteln
Spachteltechnik
Bodenbeschichtung

ZOR Hüseyin
Maler und Anstreicher
office@malerei-zor.at

Bahnstraße 4
2486 Landegg
www.malerei-zor.at

KINDER MASKENBALL

Samstag
27. Jänner 2024
Gasthof
„Zur Leithabrücke“
Wampersdorf

Beginn: 14.30 Uhr
Eintritt: Freie Spende
Verlosung: 17.00 Uhr

Mit tollem
Unterhaltungsprogramm:
Tombola
Spiele
Musik
Essen & Trinken

 Auf Ihren Besuch freut sich der Freizeitverein für Kinder und Jugendliche Wampersdorf

Einladung zum

Sportler Gschnas

am

3. Februar 2024

EINTRITT: 10€

Es spielt für sie:

HÖRSPIEL

Beginn: 20:00 Uhr
Gasthof zur Leithabrücke Wampersdorf
Tischreservierung unter 0650 533 42 81

Mitternachtseinlage Große Tombola

Der Reinertös dient dem Erhalt der Sportanlage.

Raiffeisenbank
Region Baden



SPARKASSE
Baden in Ebreichsdorf
Was zählt, sind die Menschen.

GEMEINDEAMT – ALTE SPINNEREI 1

02623 722 78

(telefonische Terminvereinbarung erbeten) | Fax DW 24
gemeindeamt@pottendorf.gv.at | pottendorf.at

AMTSLEITUNG, BÜRGERSERVICESTELLE, STANDESAMT

Mo, Di: 8–15 Uhr | Mi: 8–18 Uhr | Do, Fr: 8–12 Uhr

AMTSLEITUNG | Ines Steiner DW 401

BÜRGERSERVICESTELLE

Jasmin Török DW 105
Sandra Jungwirth DW 104
Brigitte Theuerweckl DW 103
Natascha Trimmel DW 101

STANDESAMT

Ines Steiner DW 401
Christian Wernig DW 501

BAUAMT, BUCHHALTUNG

Mo, Fr: 8–12 Uhr | Mi: 8–12 u. 16–18 Uhr

BAUAMT

Mathias Mozelt DW 301
Daniela Werther DW 302

BUCHHALTUNG

VERWALTUNG GEMEINDEWOHNUNGEN

Andrea Brunner DW 201
Philipp Gselmann DW 203
Gerda Schmitmeier DW 204
Bettina Reiter DW 202
Narges Gholam DW 205

SCHULZENTRUM

Johannes-Heigl-Gasse 2

SCHULWART

David Larosch 0676 749 05 60

VOLKSSCHULE | LEITUNG

Manuela Laser 02623 722 38 10

NÖ MITTELSCHULE | LEITUNG

Markus Schmitner 02623 722 38 11

MUSIKSCHULE | LEITUNG

Hanna Fandl 0660 371 06 61

KINDERGÄRTEN DER MARKTGEMEINDE POTTENDORF

KINDERGARTEN 1

Bahnstraße 29 02623 737 57

KINDERGARTEN 2

Am Rothen Hof 13 02623 748 21

KINDERGARTEN WAMPERSDORF

Weingartenstraße 6 02623 725 90

HEIMATMUSEUM ROTHER HOF – HAUPTSTRASSE 25

0664 452 118 7 (Daniela Schöppl)

MUSEUM

Führung nach telefonischer Vereinbarung
rother.hof@pottendorf.at

ARCHIV

0677 623 757 87 (Ulla Bohrn)

BÜRGERMEISTER-SPRECHSTUNDE

Mo, Fr: 10.30–12 Uhr | Mi: 16–18 Uhr

BÜRGERMEISTER

Thomas Sabbata-Valteiner DW 502
0664 512 31 01

BÜRO DES BÜRGERMEISTERS

Christian Wernig DW 501

Der Bürgermeister ist auch Wohnungsreferent. Alle Wünsche bzgl. Gemeindewohnungszuteilung können in der Sprechstunde vorgebracht werden!

HAUSTECHNIK ALTE SPINNEREI

Thomas Takvorian DW 303
0676 520 92 06

PR & GEMEINDEZEITUNG

Elisabeth Waidacher DW 601

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM – INDUSTRIESTRASSE 10

ACHTUNG: An Feiertagen keine Entsorgung!

ÖFFNUNGSZEITEN ALTSTOFFSAMMELZENTRUM

Di: 17–19 Uhr | Mi: 8–10 Uhr

Fr: 10.30–12.30 Uhr | Sa: 8–11.30 Uhr

BAUHOF – INDUSTRIESTRASSE 1

bauhof@pottendorf.at | pottendorf.at

BAUHOFLEITUNG

Patrick Kollruss 0650 722 78 10
Martin Gollop-Gsellmann 0650 722 78 13

HAUSTECHNIK GEMEINDEWOHNUNGEN

Leopold Serentschy 0676 383 82 78

TECHNIK WASSERZÄHLER

Franz Kaubeck 0650 722 78 11

KLÄRANLAGE POTTENDORF – INDUSTRIESTRASSE 10

gav@dialog-gruppe.at

WASSER- UND KANALBEREITSCHAFT

David Kaufmann 0650 722 78 12
Dominik Csukovich 0676 971 28 92

ERREICHBARKEITEN ORTSVORSTEHER

POTTENDORF

Bgm. Thomas Sabbata-Valteiner, Thorntongasse 13
0664 512 31 01

LANDEGG

GGR Roland Holike, Stollenbachgasse 2a
0664 513 12 30

SIEGERSDORF

Vzbgm. Gerd Kiefl, Gartengasse 12
0650 888 86 13

WAMPERSDORF

GGR Franz Pöschl, Untere Hauptstraße 27
0677 615 80 026

: TERMINE

Reguläre katholische Gottesdienste im Jänner

Die Termine wiederholen sich wöchentlich.

Dienstag

Pottendorf: 18.30 Uhr

Samstag

Siegersdorf: 17 Uhr
Landegg: 18.30 Uhr

Mittwoch

Landegg: 18.30 Uhr

Sonntag

Wampersdorf: 8.30 Uhr
Pottendorf: 9.45 Uhr

Evangelischer Gottesdienst:

Sonntag, 28.1. - 9.30 Uhr, Filialkirche Landegg



Freiberufliche Heilmasseurin

2486 Landegg
Brunnengasse 9

Termine unter
0664/494 48 72

Fahrplan Müllabfuhr für Jänner

Biomüll

Montag: 15.1. | 29.1.

Mittwoch, 3. & 31. Jänner

(1): Gelber Sack, Restmüll, Aschentonne

Gelbe Tonne

Mittwoch:
3.1. | 10.1. | 17.1.
24.1. | 31.1.

Donnerstag, 4. Jänner

(2): Gelber Sack, Restmüll, Aschentonne

Altpapier

erst wieder im Februar

Freitag, 5. Jänner

(3): Gelber Sack, Restmüll, Aschentonne

Abfuhrbereiche

(1) Landegg (2) Siegersdorf, Wampersdorf
(3) Pottendorf

Redaktionsschluss

10. Jänner

elisabeth.waidacher@pottendorf.gv.at

2486 LANDEGG
E-MAIL: ALEXANDER@EHRNHOFER.AT
0699 / 11 30 31 76

MEISTERBETRIEB
GAS WASSER HEIZUNG
EHRNHOFER
INSTALLATIONS-GMBH

Tierarzt Dr. med. vet. Michael Dalik
Ordination jederzeit Hausbesuche nach
nach Vereinbarung Terminvereinbarung
A-2486 Siegersdorf Handy: 0664 / 240 16 40 Pottendorfer Straße 1

Holen Sie sich jetzt Ihre Photovoltaikanlage!
Beratung, Montage und Inbetriebnahme –
Alles aus einer Hand!

RECHER
ELEKTROTECHNIK

+43 660 80 61 990 | office@elektro-recher.at

PULZ
MALERMEISTER
0664 240 48 80 | malermeisterpulz.at

Frisch Gekochtes aus unserer Gemeinde

<p>Gasthaus Kellner 02623/ 72 292 gasthaus-kellner.at</p>	<p>Tekin Pizzeria 0699/ 18 19 34 34 pizzeria-tekin-lieferung.at</p>	<p>Pizzeria Albino 02623/ 72 26 73 pizzeria-albino.at</p>	<p>Gasthof zur Leithabrücke 02623/ 72 646 gasthofzurleithabruেকে.at</p>
--	--	--	--

Fotos: pixabay.com

Monatsvorschau – 1. bis 31. Jänner

MO, 01. HI Messe, Pottendorf,
18.30 Uhr

SO, 14. Kindermaskenball, Festsaal
Alte Spinnerei
Familienmesse, Landegg,
9.45 Uhr

SA, 27. Kindermaskenball Wam-
persdorf, Gasthaus zur
Leithabrücke, 14.30 Uhr

SA, 06. Sendungsmesse Sternsin-
ger, Pottendorf, 9 Uhr

SA, 20. Feuerwehrball Wampers-
dorf, Gasthof zur Leithabrücke

MI, 31. Kindergarteneinschrei-
bung, Alte Spinnerei 1,
8–18 Uhr

DI, 09. PVÖ Spielenachmittag, Alte
Spinnerei 4, 14–17 Uhr

MI, 24. PVÖ Pensionistennachmit-
tag, HKK-Zentrum Landegg,
14.30–18 Uhr



Besuchen Sie uns auf facebook:
**Schlosspark der
Marktgemeinde Pottendorf**



Ausg'steckt is:



Klampfl: 17. bis 21. Jänner, Fischastr. 43, Siegersdorf,
weinbau-klampfl.at, 0664/10 12 489

: GESUNDHEIT

ÄRZTEBEREITSCHAFT – ÄRZTENOTRUF 141

Montag bis Sonntag 19 bis 7 Uhr. Bei gesundheitlichen Problemen haben Sie auch die Möglichkeit die telefonische Gesundheitsberatung unter **1450** kostenlos rund um die Uhr zu erreichen!

ALLGEMEINMEDIZINERIN – Alle Kassen

Dr. Ursula Leitner 02623 731 47 Hartlgasse 15 Mo: 7.30–11.30 15–17 Uhr Di, Do, Fr: 7.30–11.30 Uhr Do: 16–18 Uhr	Dr. Heimo Bruhns (ab 2.1.) nach tel. Vereinbarung 02623 724 91 Marktplatz 5 Mo: 14–18 Uhr Di: 7.30–11.30 13–17 Uhr Mi, Fr: 7.30–11.30 Uhr
---	--

ORTHOPÄDEN – Wahlärzte (nach telefonischer Vereinbarung)

Mag. Dr. Manfred Neumaier 02623 731 47 Hartlgasse 15	Dr. Aram Scherafati 0699 102 545 97 Marktplatz 14, 1. Stock
---	--

ALLGEMEINMEDIZINER:INNEN – Wahlarzt (nach telefonischer Vereinbarung)

MR Dr. Horst Birkner 0699 181 818 98 Bahnstraße 8	Dr. Dorit Wintersperger 0676 304 60 66 Hartlgasse 15
--	---

Dr. Barbara Mücke
0664 103 588 5
Pallischgasse 2

PSYCHOTHERAPEUTINNEN (nach telefonischer Vereinbarung)

Elisabeth Koch 0650 353 535 5 Obere Hauptstraße 1A, Wampersdorf	Jolana Rixinger-Jehlicka 0664 124 376 1 Marktplatz 14/1
---	--

Ursula Korbel
0664 184 548 6
Wiener Straße 22

MEDIZINISCHE BEREITSCHAFTSDIENSTE IM JÄNNER 2024 (ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN)

DATUM	APOTHEKEN	ZAHNÄRZTE:INNEN
1. Jänner 6. und 7. Jänner 13. und 14. Jänner 20. bis 21. Jänner 27. und 28. Jänner	Neufeld Unterwaltersdorf Ebreichsdorf Ebenfurth Pottendorf	Dr. S. Gruscher Dr. S. Aixberger-Kraus Dr. G. Mohl Dr. M. Scheicher Dr. G. Sigmund
		Baden Bad Vöslau Weissenbach Wöllersdorf Katzelsdorf
		02252 806 93 02252 765 74 02673 700 3 02633 438 00 02622 782 94

APOTHEKENBEREITSCHAFT – NOTRUF 1455

Wochenende: Samstag ab 12 Uhr bis Montag 8 Uhr.
Feiertage: 18 Uhr vorhergehender Wochentag bis 8 Uhr nachfolgender Wochentag.

TELEFONNUMMERN DER APOTHEKEN AUS DER UMGEBUNG

Pottendorf	02623 722 75
Ebreichsdorf	02254 722 20
Ebenfurth	02624 540 45
Neufeld	02624 523 12
Hornstein	02689 220 90
Teesdorf	02253 805 40
Unterwaltersdorf	02254 748 44

ZAHNÄRZTEBEREITSCHAFT – WOCHENENDE UND FEIERTAGE

9 Uhr bis 13 Uhr – für Leistungen zur Schmerzbesi-
tigung bzw. eines Notfalls. Online zu finden unter:
noe.zahnaerztekammer.at

ZAHNÄRZTE:INNEN – ALLE KASSEN

Dr. Karin Dosti 02623 738 53 Marktplatz 5 Mo: 9–19 Uhr Di: 9–15 Uhr Mi: 9–16 Uhr Do, Fr: 12–19 Uhr	Dr. Arya Rezwan 02623 735 85 Wiener Straße 3 Di: 14 bis 19 Uhr Mi: 12 bis 17 Uhr Do, Fr: 10 bis 15 Uhr
---	--

SOZIALMEDIZINISCHE DIENSTE

Caritas Baden Waltersdorfer Straße 31/1, 2500 Baden 0664 548 391 5	NÖ Hilfswerk Am Rothen Hof 5 2486 Pottendorf 059 249 594 10
--	---

NÖ PBZ Pottendorf
Esterhazystraße 27
2486 Pottendorf
02623 752 15

Rotes Kreuz
Wr. Straße 68a,
2500 Baden
059 144 520 04

Feuerwehr: 122 | Polizei: 133 | Rettung: 144
Polizei-Inspektion Pottendorf: 059 133 33 11
Vergiftungszentrale: 01 406 434 3
Gasnotruf: 128



Komm.-Rat
Hans REINBOLD GmbH

Hauptplatz 6, 2291 Lasee
Tel. 02213 / 2401
office@reinbold.at, www.reinbold.at

Transporte • Müllabfuhr • Kanalservice • Marchandgewinnung • Straßenreinigung • Klärschlammpressung

Raketen und Knallkörper zum Jahreswechsel fordern jedes Jahr durch den unsachgemäßen Umgang, zahlreiche Brände und Opfer mit schwersten Verbrennungen und Verletzungen.

Mit Feuerwerkskörpern richtig umgehen:

- Nicht selbst herstellen.
- Nicht in der Nähe von Öfen und Heizkörpern oder in Taschen von Kleidungsstücken aufbewahren.
- Nur nach Gebrauchsanweisung und nie in Menschenmengen verwenden.
- Nicht vom Balkon zünden oder werfen.
- Nicht zusammenbündeln oder gemeinsam zünden.
- Beim Anzünden: Bewegungsrichtung des Streichholzes vom Körper weg.
- Nach dem Anzünden: Sicherheitsabstand einnehmen, nicht in den Händen halten.
- Bei Versagen: nicht nachkontrollieren oder nachzünden, sondern längere Zeit abwarten! Besser mit Wasser übergießen, um unkontrollierte Zündungen zu verhindern.
- Brandverletzungen mit kaltem Wasser oder Schnee kühlen! Notfalls einen Arzt rufen.

Bei Raketen ist zusätzlich zu beachten:

- Möglichst nicht in der Nähe von Hochhäusern verwenden.
- Windrichtung beachten.
- Holzstab in schmale Leerkörper (z. B. leere Flasche, die nicht umfallen darf) stellen.

Sicherer Umgang mit Feuerwerkskörpern



Wer lieber auf die Knallerei verzichten möchte, ist gerne dazu eingeladen sich an der Aktion „FEUERWEHR STATT FEUERWERK“ zu beteiligen.

Mit einer Spende und dem Verzicht auf Feuerwerkskörper ist nicht nur den Freiwilligen Feuerwehren in der Marktgemeinde finanziell geholfen, sondern auch die Tier- und Umwelt wird geschont.

Wie funktioniert's?

Sehr gerne kann schnell und einfach der Spendenbetrag an das jeweilige Bankkonto (siehe Infobox) überwiesen werden.

Gut zu wissen

Spenden an die Freiwillige Feuerwehr sind steuerlich absetzbar. Wenn Sie bei einer direkten Überweisung oder Einzahlung im Verwendungszweck Ihren vollständigen Namen und das Geburtsdatum angeben, wird Ihre Spende an das Finanzamt gemeldet und automatisch berücksichtigt. Bei Fragen stehen Ihnen gerne die Kommandanten der Ortsfeuerwehren zur Verfügung!



Spendenkonto

FF Landegg
AT12 4300 0420 0333 0000

Spendenkonto

FF Pottendorf
AT16 4300 0420 0325 0000

Spendenkonto

FF Siegersdorf
AT10 3204 5000 0552 8096

Spendenkonto

FF Wampersdorf
AT37 3204 5000 0521 1487

Der Nikolo war da!



Fotos: Celine Hompasz

In Siegersdorf ist die Adventzeit immer etwas ganz Besonderes, denn jedes Jahr besucht der Nikolaus die jüngsten Einwohner:innen im Alter von ein bis acht Jahren.

Doch er kommt nicht allein! An seiner Seite sind Krampusse und der Jäger Ernst Kemetner. Seit den 1980er Jahren ist es eine schöne Tradition, die Ernst mit ein paar Einwohnern des Ortes eingeführt hat. Gemeinsam mit seiner Frau Traude bereitet er die Sackerl – gefüllt mit Nüssen, Mandarinen, Lebkuchen und Schokolade – vor. Jahr für Jahr wird mit Hingabe und Leidenschaft für diese Aktion alles organisiert, damit am 5. Dezember Kinderaugen beim Besuch des Nikolaus strahlen können.

Ernst Kemetner (li) ging mit Nadine Joszt (re), dem Nikolaus (Jakob Konstanzer) und den Krampusen (Luis Klampfl, Jasmine Hompasz und Andreas Pingitzer) in Siegersdorf seine Dorfrunde.



Vortrag: Kostbare Lebensmittel

Der sehr gut besuchte Vortrag „Kostbare Lebensmittel“ fand am 21. November mit Diätologin und Ernährungswissenschaftlerin Melissa Millonig und ihrer Praktikantin Lisa

im HKK-Zentrum Landegg statt. Mit kleinen Tipps, wie jede:r von uns im Alltag Lebensmittelverschwendung durch gezielte Einkäufe (Erstellung eines Einkaufsplans für eine Woche) vermeiden kann. Niemals hungrig einkaufen gehen und der kritischen Hinterfragung von Mengenrabatten (Was brauche ich

wirklich!) bis hin zur richtigen Lagerung von Lebensmitteln, waren nur einige der sinnvollen Ratschläge. Saisonale und regionale Produkte, die nicht nur gesünder sondern auch

preisgünstiger und klimafreundlicher gelten, sind den industriell verarbeiteten Produkten vorzuziehen. Eine Reduktion von Fleischkonsum ergibt Sinn, spart Geld und dient der Gesundheit. Begriffserklärungen (z. B. Mindesthaltbarkeitsdatum und Verbrauchsdatum), die Begutachtung der Lebensmittel durch Riechen oder Kosten, sowie das Thema Schimmelbildung und die richtige Lagerung von Brot und Gebäck wurden erläutert.

Zum Abschluss gab es noch viele Anregungen von den Zuhörer:innen über die Verwertung von Lebensmitteln, wie z. B. Kompott, Strudel oder Scheiterhaufen.



Foto oben: Barbara Rosenberger, Foto unten: Ulrike Fertl



Gesundheitsprogramm „Vorsorge Aktiv“

Gewohnheiten zu ändern und den Alltag gesünder zu gestalten, ist nicht immer einfach. Mit „Vorsorge Aktiv“ können Sie schaffen!

Wir richten uns an Erwachsene mit erhöhtem Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen, die ihren Lebensstil

nachhaltig verändern möchten. Das Programm baut auf den drei Säulen der Gesundheit: Ernährung, Bewegung und Mentale Gesundheit auf. Es hilft den teilnehmenden Personen, ihr Leben aktiver und gesünder zu gestalten – abgestimmt auf ihre individuellen Bedürfnisse.

Die Gesunde Gemeinde Pottendorf bietet 2024 die Möglichkeit, an diesem Vorsorgeprogramm direkt in unserer Gemeinde teilzunehmen. Man trifft sich einmal pro Woche abwechselnd zu den drei Bereichen Bewegung, Ernährung und mentale Gesundheit. Pro Themengebiet stehen 24 Stunden für die eigene Gesundheit zur Verfügung.

Die Hausärztin bzw. der Hausarzt kann interessierten Personen das Programm empfehlen und so über die medikamentöse Behandlung hinaus, die Risikofaktoren für Herz-Kreislauf-Erkrankungen senken.

Kosten: 84 Euro Selbstbehalt

Da die MG Pottendorf eine „Gesunde Gemeinde“ der „Tut gut!“ Gesundheitsvorsorge GmbH ist, profitieren alle Teilnehmenden von diesem geringen Selbstbehalt (statt 99 Euro).

Informationsabend:

30. Jänner 2024, 18 Uhr
HKK-Zentrum Landegg,
Eisenstädter Straße 13, 2486 Landegg

Immer für Sie da:

Regionalkoordinator
Dominik Heinrich
dominik.heinrich@noetutgut.at
0676 858 703 442 8
oder Ulrike Fertl
Gesunde Gemeinde Pottendorf
gesund.es.pottendorf@gmx.at
0676 328 30 60

Weitere Informationen auch unter:
noetutgut.at/angebote/vorsorge-aktiv

Bauspenglerei

ING. GÜNTER GSELMANN

Spenglerarbeiten bei Neubauten und Renovierungen
Blechdächer und Rostschutzanstriche
Kaminverkleidungen
Terrassen- und Balkoneinfassung
Reparatur nach Sturmschäden

2486 Pottendorf, Thorntongasse 21

Telefon: 0676/350 93 38

Fax: 02254/72 809

E-Mail: bauspenglerei.gselmann@aon.at



PREWEIN

... der Installateur.

Hauptstraße 18 • 2486 Pottendorf
T 02623 72246 • www.prewein.co.at





Christbaumaufstellen

Gemeinsam mit der Hilfe der Firma Feucht aus Siegersdorf wurde das diesjährige Aufstellen der Christbäume im Gemeindegebiet erledigt.

Wie jedes Jahr sind wir bei dieser Arbeit auf eine externe Firma mit LKW und Kran angewiesen, um auch diese Tätigkeit professionell abwickeln zu können.

Hervorzuheben ist, dass diese Dekorationsmaßnahmen nur durch die von einzelnen Gemeindebürger:innen zur Verfügung gestellten Bäume möglich ist.

Die Bäume werden dabei von Bauhofmit-



arbeitern umgeschnitten, anschließend mittels Kran verhoven, an fixen Standorten in der MG Pottendorf aufgestellt und mit Weihnachtsbeleuchtung dekoriert. Dieses Jahr waren es in Summe sieben gespendete Bäume!

Haben auch Sie einen passenden Baum, der als Christbaum in der Adventzeit 2024 verwendet werden kann und für den Sie keine Verwendung mehr haben? Wir merken Sie gerne schon jetzt vor!



Christbaumabholung

Die ausgedienten Christbäume werden auch 2024 wieder von Bauhofmitarbeitern ab dem 8. Jänner abgeholt.

Bitte so vor dem Grundstück deponieren, dass es zu keinen Behinderungen auf Straßen oder Gehwegen kommt.



Ihr Beitrag zum Winterdienst

Um in den Wintermonaten eine optimale Schneeräumung oder in engen Straßen überhaupt die Schneeräumung durchführen zu können, bitten wir Sie auch dieses Jahr wieder, Ihre Fahrzeuge nach Möglichkeit auf Eigengrund abzustellen. Sollte das nicht möglich sein, bitten wir Sie, Ihr Fahrzeug so zu parken, dass der Schneepflug ungehindert vorbeifahren kann!

Dabei ist es vielleicht notwendig das Auto nicht direkt vor dem eigenen Haus abzustellen bzw. in engen Straßen nur auf einer Straßenseite zu parken. Da es immer wieder Schwierigkeiten bei der Schneeräumung gibt, werden Autos, die die Schneeräumung beeinträchtigen ausnahmslos zur Anzeige gebracht! Wir ersuchen Sie auch auf der Straße abgelagerte Baumaterialien noch rasch zu besei-

tigen! Wir machen alle Grundstückseigentümer:innen und Hausbesitzer:innen darauf aufmerksam, dass Sie verpflichtet sind, **in der Zeit von 6 bis 22 Uhr, die Gehwege oder einen 1,5 m breiten Streifen** (egal ob man einen Gehsteig hat oder nicht) vor ihren Liegenschaften vom Schnee zu säubern bzw. bei auftretender Glätte für eine wirksame Streuung zu sorgen. Es ist dafür zu sorgen, dass Schneewächten und Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden. **Grundstückseigentümer:innen haften bei Unfällen!**

Martin Gollop-Gsellmann
(0650 722 78 13)
Patrick Kollruss
(0650 722 78 10),
Bauhofleitung

 **Suralik**Wachswender
HAUSTECHNIK OG

Reparatur, Wartung und Verkauf!

Firmensitz: Nytzienweg 17 2486 Siegersdorf	Servicestützpunkt: Finkenweg 8 2483 Ebreichsdorf	Tel.: 0664/654 86 55 Tel.: 0664/512 15 74 www.surwachs.at
--	--	---

Gas Klima Wasser Lüftung Heizung
Siegersdorf – Ebreichsdorf

Sissi's Eck
natürlich Essen

02623/72263
0664/2148337

2486 Pottendorf, Marktplatz 3
Sissis.eck@gmx.at

Gasthaus Kellner
Eva Blüml

2486 Pottendorf • Esterhazystraße 21 • Telefon: 02623/722 92
office@gasthaus-kellner.at

HERZLICH - GASTLICH - GUT

Spielgeräteaufbau Siegersdorf

Der Aufbau der Spielgeräte am Spielplatz in Siegersdorf ist soweit abgeschlossen.

Auf dem ca. 5.300 m² großen Areal, das in ruhiger Lage direkt neben einem Altarm der Fischa in Siegersdorf liegt, wurden insgesamt acht neue Spielgeräte – eine Seilrutsche, Fußballtore mit Fangzaun, neue Schaukeln, eine große Sandkiste und das im Sommer allseits beliebte Wasserspiel – aufgebaut. Aufgrund der notwendigen Arbeiten ist der Untergrund leider ein wenig in Mitleiden-

schaft gezogen worden. Sobald die Witterung passend ist, wird die Wiese aufgefräst und neu angebaut. Die bestehenden Bäume, die als Windschutz den Spielplatz einrahmen werden auch zurückgeschnitten. Bis die Wiese angewachsen ist, bleibt der Spielplatz geschlossen!

Eine Eröffnung ist im Frühjahr 2024 geplant.



STRABAG
TEAMS WORK.

STRABAG AG, Gildenweg 7, 2483 Ebreichsdorf
Tel. +43 2254 72231, ebreichsdorf@strabag.com

ELEKTROUNTERNEHMEN
MANFRED NOVAK

ELEKTRO • ALARM • SICHERHEITSTECHNIK

2486 Pottendorf, Industriestraße 7 · Büro: Getreidestraße 22
Tel.: 0660/3111460 · E-Mail: manfrednovak@icloud.com





Status quo Wächterhaus

Die Arbeiten an der Fassade des Wächterhauses sind für heuer aufgrund der Witterung abgeschlossen. Derzeit erfolgt im Innenbereich die Verlegung der Wasser-, Kanal- und Stromleitungen. Sobald im Jänner das Wetter wieder

besser wird, werden die Außenmauern und Außenflächen aufgearbeitet und gestaltet. Unterstützt werden die Firmen nach wie vor tatkräftig von Bauhofmitarbeitern.



Brunnenarbeiten an der Hirschmühle abgeschlossen



Alle Arbeiten am Brunnen konnten bis auf die Stromkabelverlegung von der Trafo-Station bis zum Brunnenhaus und von den Außen- und Zaunanlagen abgeschlossen werden. Die

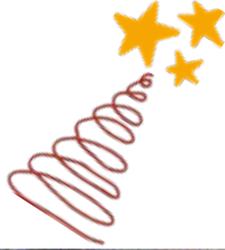
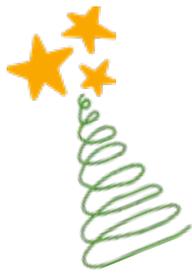
Inbetriebnahme ist derzeit für den Jänner 2024 geplant.

*Mathias Mozelt,
Bauamt*

Im errichteten Brunnenhaus befindet sich die elektronische Anlagensteuerung für den Brunnen IV.



Aus dem Kindergarten ...



1 2 3 4



Foto: pikabay.com



Advent, Advent, ein Lichtlein brennt

Selbsterverständlich weihnachtet es auch im Kindergarten Wampersdorf. Und wie kann man die Adventzeit und das Warten auf das Christkind besser nutzen als mit dem Basteln eines Adventkranzes?

Dazu wurde ein Workshop ins Leben gerufen und die Kids konnten gemeinsam gleich selber einen binden und ihn nach Herzenslust schmücken.



Wenn die Ziege schwimmen lernt

Foto: Kindergarten Wampersdorf

Riesig war die Freude als es für die Großen aus dem Wampersdorfer Kindergarten zum Theaterstück „Wenn die Ziege schwimmen lernt“ ging. Denn dort durften sie erfahren, dass

es durchaus eine Freiheit ist, nicht immer perfekt sein zu müssen.

*Natascha Ugrinovich,
Kindergartenleiterin
Wampersdorf*



Foto: Regenbogen Kindergarten

Wer stapft da durch den Schnee?

Zum ersten Mal besuchte der Nikolo die Kinder des Regenbogenkindergartens im neuen Haus. Natürlich staunte er nicht schlecht, wie schön sie es dort haben und wollte eigentlich

gar nicht mehr nach Hause gehen.

*Karin Altenbacher,
Kindergartenleitung
Regenbogenkindergarten*

Aus der Volksschule



Stacheliger Besuch

In der Schulgemeinschaft erleben die Kinder immer wieder schöne Momente und lehrreiche Begegnungen. Dieses Mal hatten sie das Vergnügen, ganz besondere Gäste begrüßen zu dürfen: Igel!

Die Tierschutzorganisation „Ein Herz für Wildtiere“ aus Steinabrüchl besuchte die 1d und die 3b im Rahmen des Sachunterrichts mit einer Igelfamilie. Die Schüler:innen waren begeistert! Neugierig stellten sie Fragen über die Tiere und konnten sie aus

nächster Nähe beobachten. Nebenbei lernten die Kinder über deren Verhalten und die Lebensweise und gleichzeitig wurde das Thema Tierschutz aufgegriffen. Ein besonderer Augenblick war, als die Kinder die Tiere sogar in ihren Händen halten durften! Dieses Erlebnis wird sicherlich noch lange in ihren Köpfen bleiben und ihre Neugierde für die Tierwelt fördern.



Von- und miteinander lernen

Die 1d und die 3b kooperieren dieses Schuljahr als Partnerklassen, um voneinander und miteinander zu lernen!

Diese kooperative Unterrichtsform bedeutet, dass die Klassen regelmäßig gemeinsame Aktivitäten und Projekte durchführen. In der ersten Schulwoche haben die neuen Schulkinder das doch sehr große Schulgebäude von ihren erfahrenen Partnerkindern gezeigt bekommen. Nachdem sich alle in der Schule eingelebt hatten,

haben die großen Kinder bereits Geschichten vorlesen dürfen, auch eine Bildgeschichte wurde gemeinsam wieder in die richtige Reihenfolge gebracht. Die Schüler:innen üben so nicht nur ihre sozialen Fähigkeiten, sondern stärken auch das Verständnis für Vielfalt und Akzeptanz von individuellen Unterschieden. Außerdem schafft die Partnerklasse eine positive Lernatmosphäre in der Kooperation und Teamfähigkeit gefördert werden.

Fotos: VS Portendorf



Aus der Mittelschule



Es hat geschneit!

Am Wochenende verwandelte das Wetter von heute auf morgen unseren Sportplatz zu einer wunderbaren Winterlandschaft. Dies nützte unser Sport-Lehrer*innen-Team und schenkte unseren Kids

eine wunderschöne Abwechslung. Zu winterlichen Liedern tollten die Kinder im Garten, bauten Schneeburgen, lieferten sich Schneeballschlachten ... Es war wirklich kitschig, aber wunderschön!



Generationentreff

Die MS Pottendorf veranstaltete in der Vorweihnachtszeit ihr erstes Winterfest. Davor durfte ein Besuch im örtlichen Landespensionistenheim auf keinen Fall fehlen. Unsere Schüler:innen hatten dort auch gleich den

perfekten Platz, um ihren Winterfestauftritt vor Publikum zu proben. Die Stimmung war bei den Zuschauer:innen perfekt – das Winterfest kann kommen! Wir freuen uns auf ein baldiges Wiedersehen im PBZ Pottendorf!



Spiel, Satz & Halbe-halbe

Unser Mädchen Schülerliga Volleyballteam feierte einen imposanten Einstieg. Zuerst ein glatter 2:0 Sieg und anschließend eine Zitterpartie, die wir ganz knapp verloren haben. Ganz egal, Mädels, ihr habt

das super gemacht, wir sind sehr stolz auf euch. Es zählt nicht immer nur der Sieg, aus Niederlagen lernt man am meisten!



Voller Erfolg!

Nach einem überragenden Sieg gegen die Sportmittelschule Bad Vöslau (2:0) erspielte sich unsere Fußballmannschaft ein Unentschieden gegen die MS Ebreichsdorf (2:2). Was für eine großartige Leistung unserer jungen Mannschaft, die bestens von unseren Trainern Herrn Postl

und Herrn Bachner eingestellt und betreut wurde! So kann es weiter gehen!

*Markus Schmitner,
Schulleiter MS Pottendorf*



Aus dem Hort

Weihnachtsbastelei



Derzeit gestalten wir unsere Horträume weihnachtlich um. Die Kinder sind allesamt fröhlich dabei und bringen laufend super Ideen ein. Wir arbeiten in einem gruppenführenden Stil, bei dem jede:r von uns die

Aufgabe hat, die eigene Gruppe kreativ, spielerisch und sportlich zu führen. Meinem Team und mir ist es sehr wichtig, jede:n Einzelne:n die bestmögliche Betreuung im Bereich des Möglichen anzubieten.



Ich darf mich vorstellen!

Ab sofort: neue Leitung der Nachmittagsbetreuung

Liebe Leser:innen, ich darf die Gelegenheit nutzen und mich hier bei Ihnen als neuer Leiter der Nachmittagsbetreuung vorstellen. Mein Name ist Philipp Zmek, ich bin 26 Jahre alt und habe bevor ich nach Pottendorf kam als Kinderbetreuer in einer Kinderkrippe gearbeitet. Mir ist mein neuer Job sehr wichtig und ich möchte, dass sich nicht nur die Kinder sondern auch die zugehörigen Eltern bei uns in der Nachmittagsbetreuung wohlfühlen. Was ich damit meine,

ist, dass ich immer ein offenes Ohr habe, um Anliegen, Sorgen oder Wünsche zu besprechen. Sei es telefonisch oder persönlich, ich bin da. Und eines hat mich meine Arbeit mit Kindern gelehrt: „Nichts ist unlösbar, denn manchmal reicht schon ein kleiner Perspektivenwechsel, um eine Situation lösen zu können.“ Bitte zögern sie deshalb nicht, sondern kommen Sie sofort, gemeinsam können wir eine schöne Zeit für Ihre Kinder in der Betreuung nach der Schule schaffen.

**MEINE
BÜRO-
ZEITEN**

Philipp Zmek
Leitung Nachmittagsbetreuung
Mo, Di, Do, Fr: 9–11 Uhr
Do: 16–17 Uhr
Nummer: 0650 346 23 28
Email: hort@pottendorf.at
Um Terminvereinbarung wird gebeten

Aus der Musikschule



Das war das 2. Open Stage



Am Donnerstag, dem 23. November fand unsere zweite Open Stage in diesem Schuljahr statt. Die Veranstaltung mit dem Schwerpunkt auf klassischer Gitarre beeindruckte durch ein vielfältiges Programm von Einzel- und Ensemblestücken. Höhepunkt war Charlotte Bergers (Foto links) Auftritt mit dem äußerst schwierigen Stück „El Colibri“ von Julio Salvador Sagreras.

Herzlichen Dank auch dem Elternverein, der wieder mit einem tollen Buffet beim Konzert dabei war!

*Musikschulleiterin,
Hanna Fandl*

SEI MIT DABEI!

Terminvorschau: Open Stage Konzert

Dienstag, 30. Jänner 2024 um 18 Uhr im Festsaal der Alten Spinnerei.



Dr. Jacqueline Bauer

HNO Fachärztin & Ärztin für Ästhetische Medizin

hnobauer.at

Anton Proksch-Gasse 27

2491 Neufeld/ Leitha

0650/ 44 22 331

PRIVAT

DD 
Installationen
GAS - WASSER - HEIZUNG

Fischastrasse 12 | 2486 Siegersdorf | 0664 / 381 68 31
www.ddinstallationen.at | office@ddinstallationen.at

Jugendarbeit.07: Rückblick auf ein Jahr voller Action



Marie ist für Jugendliche in Pottendorf Ansprechpartnerin bei Jugendarbeit.07.

Das Team der jugendarbeit.07 blickt gemeinsam mit vielen Jugendlichen aus Pottendorf auf ein actionreiches Jahr zurück: zwei FIFA-Turniere im März und Mai im Jugendtreff, Aufstellen und Bepflanzen eines Blumenbeetes, ein Fußball-Turnier, ein Ausflug zu den Pferden und ein Sommerprogramm. So „richtig auf die Pauke hauen“, konnte man bei einem Trommelworkshop, geleitet von einem Pottendorfer Musiker, einen Bauernhof in Wampersdorf

besuchen, die Bowling-Kugel schieben, sich bei den Jumping Warriors oder beim Trampolinspringen austoben, Tennis trainieren oder den Family Park besuchen.

Auch in der 2. Jahreshälfte gab es zahlreiche Actions, unter anderem einen Stand am Pottendorfer Honigbienen-Fest, einen zweiten Reitausflug und viele neue Kontakte mit Schüler:innen und Lehrer:innen im Rahmen von Schulvorstellungen in der MS Pottendorf. Seit Oktober ist auch wieder der Jugendtreff Pottendorf, Alte Spinnerei 1, jeden Donnerstag von 16 bis 18 Uhr geöffnet. Viele Jugendliche besuchen ihn regelmäßig, um auf der Playstation zu spielen, im Internet zu surfen, mit Freunden Tischfußball und Tischtennis zu spielen oder, um einfach zu chillen. Mit den immer anwesenden Jugendarbeiter:innen der jugendarbeit.07 können auch Probleme und Sorgen besprochen werden. Am 21.12. von 16 bis 18 Uhr gibt's dann im Jugendtreff noch eine gemeinsame Weihnachts-

feier – mit Keksen und alkoholfreiem Punsch.

Intensiv laufen bereits die Planungen für 2024: Es wird wieder FIFA-Turniere, ein Tischtennis- sowie ein Fußballturnier geben und ein Reitausflug ist ebenfalls geplant.

Neuerungen gabs im vergangenen Jahr auch im Bereich Social-Media. Es gibt nun eine TikTok-Serie zu den Themen psychische Gesundheit und Antivandalismus. Weiters wurde die Homepage jugendarbeit.at völlig neugestaltet. Informationen sind nun rasch und einfach zu finden. Dafür sorgen „Surf-Begleiter“ am Kopf jeder Seite. Während der Weihnachtsferien ist der Jugendtreff geschlossen. Danach steht Marie, die ausgebildete Sozialarbeiterin, Mediatorin und Trainerin ist, und seit 2 Jahren als Koordinatorin in Pottendorf tätig ist, wieder zur Verfügung.

Mobil: 0664 926 94 26

E-Mail: kordon@jugendarbeit.at

SEI MIT DABEI!

Detailinfos zu Veranstaltungen und Action gibt's immer auf: jugendarbeit.at

Durch Anklicken des Buttons „Willkommen“ gelangt man direkt zu allen Social-Media-Kanälen der jugendarbeit.07. Die Kontaktdaten aller Ansprechpartner*innen bei der jugendarbeit.07 findet man unter dem Textbutton „Kontakt“.

ELEKTRO Michael Bauer 2485 Wampersdorf bauer	Elektroinstallationen Baustromverteiler Infrarotheizungen E-Befunde u. Geräteprüfung Steuerung- u. Beleuchtungstechnik uvm..
elektro_bauer@a1.net Telefon 0699/11310487	 High-Tech-Infrarotheizung

MALEREI  Färbe deine Welt
 office@poema.at
 +43 699 / 128 228 77
 www.poema.at
 malerei.poema



Foto: Heinz Hamp



Lesung in der Brutmaschinenfabrik

Lauftreff unterstützt SEHIBE

Im November wurde der Pottendorfer Lauftreff nicht nur zum gemeinsamen Training genutzt, sondern alle Teilnehmer:innen freuten sich gemeinsam mit Lauftreffinitiatorin Gerti Weiss die gesammelte Spende in der Höhe

von 555 Euro an Sissy Zeitler vom Verein SEHIBE zu übergeben. „Ich bin ganz gerührt und freue mich selbst nach 40 Jahren Arbeit noch genauso über so viel Hilfe von außen“, bedankte sich die Obfrau sichtlich gerührt.

Foto: Lauftreff Pottendorf

Der Andrang in den historischen Mauern der ehemaligen Brutmaschinenfabrik Mücke war groß, als Gernot Blümel am 17. November sein Buch „Damals in Pottendorf, Landegg, Siegersdorf, Wampersdorf“ präsentierte.

Die lockere und kurzweilige Lesung, kreativ gestaltet durch die Laudatio von Anton Philapitsch und das gemeinsame Lesen eines Auszugs zweier Geschichten aus dem Buch durch Rainer Pauer und Gernot Blümel, fand bei den anwesenden Gästen unterhaltsamen Anklang. Der Autor arbeitet bereits am zweiten Band und ist dankbar für den enormen Zuspruch. Das Buch ist in der Pottendorfer Buchhandlung DieErlesene erhältlich.



Fotos: Bücherei Pottendorf



Buchige Wochen in der Volksschule

Zwischen 28. November und 6. Dezember statteten die Klassen der Volksschule Pottendorf der erlesenen Bücherei Pottendorf einen Besuch ab.

Nacheinander kamen die Klassen eingetrudelt und erlebten die Welt der Bücher und des Lesens auf eine besondere Art. Die großen Kinder der 3. und 4. Klassen stellten sich der Herausforderung eines Bibliotheks- und Buchhandlungsquizzes und mussten schlussendlich noch

eine gemeinsame Leseaufgabe meistern. Die 1. Klassen zeigten meisterhaft im Blitzlesen, wie viele Buchstaben sie bereits gelernt haben und die 2. Klassen bewiesen ihr Können im Umgang mit den Büchern. Alle Klassen hatten natürlich viel Freude beim selbstständigen Lesen und Durchblättern der Bücher und genossen den Besuch sichtlich.

INGENIEURBÜRO DENK GMBH

**Kulturtechnik & Wasserwirtschaft
Planender Baumeister**

A-2351 Wr. Neudorf, Triesterstraße 10/1/133
Tel.: 02236 / 320 276
office@florian-denk.at * www.florian-denk.at

**VERMESSUNG
TSCHIDA**

ZIVILGEOMETER
Dipl.- Ing. Wolfgang TSCHIDA
Staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsultent für Vermessungswesen

Ebreichsdorf, Rathansplatz 1/L3 0664/355 75 27
www.zivilgeometer.com tschida@zivilgeometer.com



Foto: Elisabeth Glock

Unterwegs in Sopron

Ein richtiger Herbsttag, leichter Regen, starker Wind und kühle Temperaturen. Neunzehn kulturinteressierte Naturfreunde haben sich pünktlich um 08.30 Uhr am Bahnhof in Ebenfurth getroffen, um den, von Robert Glock und Irmgard Wernegger bestens vorbereiteten, Ausflug nach Sopron mit Stadtführung zu beginnen.

Der Rundgang führte über den Graben, an Teilen der alten römischen Stadtmauer vorbei, in die Altstadt von – Ödenburg. Balogh erklärte uns die geschichtlichen Zusammenhänge und das Entstehen der beeindruckenden Architektur. Zum Glück wurde die Altstadt von Sopron in der Vergangenheit von kriegsbedingter Zerstörung weitgehend

Nach dem Kauf der Tickets, konnte die Gruppe mit der Raab-Ödenburger-Bahn nach Sopron fahren.

In Sopron schlenderten wir durch die Kiraly Utca zum Graben in die Konditorei Harrer. Nach einer Stärkung, mit Kaffee und Kuchen wurden wir pünktlich um 11Uhr von Fremdenführer Pal Balogh abgeholt.

verschont. Auch die Türken machten einen Bogen, auf ihrem Weg nach Wien um Sopron. Der „Feuerturm“ und die Reste der römischen Architektur, die im Tourismusbüro zu besichtigen sind, waren bei mittlerweile sonnigem Wetter ein weiterer Höhepunkt auf der Stadtrunde.

Durch das ehemalige Ghetto gelangten wir zurück zur Mathias Kiraly Utca. Dort verabschiedete sich unser Begleiter, der von allen für seine lebendige und informative Stadt-Führung sehr gelobt wurde. Zurück am Bahnhof bestiegen wir den Zug nach Deutschkreutz, um dort nach einem kurzen Spaziergang das Weingut Leser und ihre „Wognerschänke“ zu besuchen. Durchwegs zufrieden traten wir um 16.13h die Rückfahrt nach Ebenfurth an.

Gerhard Strasser
für die Naturfreunde
Pottendorf



Silvesterwanderung im Leithagebirge

Elisabeth und Robert Glock laden im Namen der Naturfreunde Pottendorf zur Silvesterwanderung im Leithagebirge ein.

Die Gruppe startet gemeinsam starten bei der Hubertuskapelle in Hornstein. Diese liegt rechts der Straße von Hornstein nach Deutschprodersdorf. Von dort geht's zum höchsten Punkt des Leithagebirges, dem Sonnenberg mit seinem Aussichtsturm.

Beim Rastbankerl wird Pause gemacht und wer möchte, kann seine mitgebrachte Jause genießen.

Und nicht vergessen: Alle, die dabei sind, wollen auch „Anstoßen“! Also dementsprechend den Rucksack füllen!

Danach geht es nur mehr bergab zum Ausgangspunkt der Silvesterwanderung. Gesamtlänge der Wanderung: ca. 7,9 km. Anstieg gesamt: 235 hm.

Elisabeth und Robert Glock freuen sich auf eine zahlreiche Teilnahme, um gemeinsam den Jahresauklang zu feiern.

**SEI MIT
DABEI**

**Elisabeth und
Robert Glock**
Anmeldung unter:
0660 511 57 02



Ehrenhöfer & Häusler Rechtsanwälte GmbH

2700 Wiener Neustadt, Neunkirchner Straße 17

E-mail: lawyers@rechtsexperte.at

Tel.: 02622/23221-0, 23796-0, Fax 02622/23221-22

Mitglieder der Treuhandrevision

Ehe- und Familienrecht, Ehe- und Wirtschaftsmediation, Vertragsgestaltungen aller Art, Liegenschaftsverkehr, Miet-, Wohn- und Baurecht, Gesellschaftsrecht, Unternehmensberatung, Insolvenzen, Schadenersatz, Verkehrsrecht, Arbeits- und Sozialrecht, Grund- und Firmenbuchverfahren, Verlassenschaften, Strafverteidigung

ZIVKO MIJALOVIC

- Kfz-Fachbetrieb & -Handel
- Reparatur aller Automarken
- Fahrzeug- & Motorwäsche
- Reifenservice - Elektrik

2486 Pottendorf, Bahnstraße 41

E-mail: zivko@aon.at

Tel.: 02623/75 3 83, Fax DW 4

Mobil: 0699/1030 5073



Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag:
8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr
Freitag:
8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr





Meraki Keramik



„Meine Welt ist die Werkstatt.“

Birgit Hoffmann ist eine Erfolgsgeschichte, die Mut und Inspiration gibt, Träume niemals an den Nagel zu hängen, sondern eher an den Hörnern zu packen und sie wahr werden zu lassen.

Die gebürtige Wampersdorferin, hat ihren sicheren Job in Wien, der sie einfach nicht mehr erfüllte, geschweidenn glücklich machen konnte, aufgegeben und sich eine(n) neue(n) Beruf(ung) gesucht. Nach langer und auch reiflicher Überlegung, wechselte sie den Bürostift mit der Töpferdreh-scheibe und startete in ihren 30-igern eine zweite Ausbildung in Stoob zur Keramikerin.

Also, quasi zurück an den Start, aber dafür mit einer brennenden Leidenschaft im Herzen für die neue Tätigkeit. Und so wurde auch schnell klar, dass es für sie sicher keinen Weg mehr zurück in die Bürowelt gibt.

Auf die Frage was ihr an der Arbeit mit Ton so gut gefällt, antwortet sie mit einem Lächeln im Gesicht: „Das Material gibt einem einfach unendlich viele Möglichkeiten – sowohl in der Formgebung als auch in der Oberflächen-

gestaltung. Je mehr man sich mit dem Material auseinandersetzt, umso mehr Ideen bekommt man. Für mich ist die Arbeit mit Ton eine unerschöpfliche Quelle von Kreativität.“

Im Gespräch erzählt sie uns auch, dass es sie besonders freut, dass diese alte Handwerkskunst bei den Menschen wieder großen Anklang findet und die Aufmerksamkeit für handgemachte Unikate im Aufschwung ist.

“

Ton ist eine unerschöpfliche Quelle für meine Kreativität.

Für Ihre Werke verwendet sie Steinzeugton, der besonders robust und auch nachhaltig ist. „Steinzeug wird sehr hoch gebrannt und wird durch diese hohe Temperatur ‚dicht‘, d. h. die Keramik nimmt kein Wasser mehr auf. Dadurch wird sie auch frostfest. Da ich die Haptik der rohen Keramik so lie-

be, sind fast alle meine Werke außen teilweise unglasiert. So bekommt man auch mehr Gefühl für das Material und spürt noch vielmehr das Ursprüngliche und das ‚Handgemachte‘ am Werkstück.“, erklärt sie uns weiter.

Gearbeitet wird direkt bei ihr zu Hause in der Werkstatt am ehemaligen Bauernhof ihrer Eltern. Im Sommer nutzt sie dafür den Stadl, im Halbfreien, mitten in der Natur. Im Winter übersiedelt sie in ihre 60 m² große Indoor-Werkstatt.

Neben Auftragsarbeiten, wie individualisierbares Geschirr, Vasen oder auch Waschbecken, kann man bei Birgit Workshops für die Töpferscheibe oder Plattentechnik buchen. Dort können eigene Ideen umgesetzt oder mit vorgegebenen Themen gearbeitet werden. Willkommen ist jede:r, der sich mit Ton ausprobieren möchte. Aber schnell zugreifen, die Kurse sind gefragt und gut besucht.

Haben Sie Lust bekommen? Dann schauen Sie doch bei Meraki Keramik vorbei. Ein Besuch ist nach vorheriger Anmeldung von Montag bis Samstag möglich.

Meraki Keramik
Birgit Hoffmann
Untere Hauptstraße 11
Wampersdorf

Kontaktmöglichkeiten:
Insta & FB: meraki_keramik
birgit_hoffmann@gmx.at
0650 66 22 043



Foto: Gerli Weiss

Bewegung zahlt sich aus!

Wir haben den 11.11. dafür genutzt, um den Kindern ihren im Laufe der Zeit erreichten Trainingsstatus zu ermitteln.

Dazu haben wir für unsere Laufrunde im Schlosspark eine Zeiterfassung vorbereitet. Zwölf bewegungsfreudige Kinder sind unserer Einladung an diesem kühlen Herbsttag gefolgt. Unsere Betreuer:innen konnten die eifrige und laufbegeisterte Gruppe, zu tollen Leistungen begleiten. Neben den schnellsten Laufzeiten der älteren Kinder, ist die erreichte Rundenzeit des jüngsten Teilnehmers Ben mehr als beachtenswert.

Als kleine Anerkennung

durfte sich jedes Kind einen Pokal aussuchen, und eine Urkunde mit der erreichten Rundenzeit in Empfang nehmen. Diese Anerkennung freute die Kinder wirklich sehr. Nach einer kleinen Spielrunde, mit erdachten Variationen, dem üblichen Seilspringen, beschloss wie üblich eine vitaminreiche Jause den erfolgreichen Vormittag.

Gerhard Strasser für das Team jugend.bewegt



Foto: Maria Hoffmann

Alles Gute, Ursula Gärtner!

Am 30. November feierte Pflege- und Betreuungsmanagerin Ursula Gärtner mit ihren Kolleg:innen, den ehrenamtlichen Mitarbeiter:innen sowie den Bewohner:innen und Gästen ihren letzten aktiven Tag im Pflege- und Betreuungszentrum.

Die innige emotionale Abschiedsrede von Pflegedirektorin Eva Grabbe spiegelte die große Beliebtheit von Ursula Gärtner wider. Natürlich wurde auch ein Sketch aufgeführt bei dem Ursula – die eine leidenschaftliche Tänzerin ist – ihr Können mit witzigen Tanzpartner:innen zeigen musste. Kaufmännischer Direktor Johannes Sala-

ban-Hofer war begeistert von der Herzlichkeit seines Teams und meinte: „hoffentlich werden wir dich in unserem Haus weiterhin oft sehen“.

Pflege- und Betreuungszentrum Pottendorf

Foto v.l.: Eva Grabbe, Karin Markovics, Silvia Zeller, Ursula Gärtner, Johannes Salaban-Hofer, Marion Pogats-Ibasich, Eva Soupal uvm. feierten noch ausgelassen die Verabschiedung von Ursula Gärtner.



Schmücken Sie noch bis 24. Dezember mit!

Bereits zum vierten Mal laden die von Frau Leopold erdachten, von Hermann Fritscher gestalteten, vom Verschönerungsverein Landegg und der ARGE Heimatforschung aufgestellten Weihnachtsbäume in Landegg als „verkehrte Adventskalender“ dazu ein, sie zu schmücken und so für ein wenig vorweihnachtliche Stimmung zu sorgen.

Die Idee dahinter ist, nicht wie beim Adventskalender jeden Tag etwas aus einem Türchen zu nehmen, sondern jeden Tag bis Weih-

nachten etwas auf die Bäumchen zu hängen. Jede:r ist ganz herzlich dazu eingeladen sie mit Weihnachtskugeln, Glitzerketten oder anderen Weihnachtsschmuck zu dekorieren, damit die Bäume am 24. Dezember unbeschädigt und im festlichen Glanz erstrahlen.

Bastelrunde Landegg und ARGE Heimatforschung

Foto: Gerhard Strasser



Diesmal klappt's mit den Neujahrsvorsätzen. Ich schwöre!

Essen lässt uns zufrieden sein, aber manchmal gerät man in Schiefelage, die auch ein noch so gut gemeinter Neujahrsvorsatz nicht reparieren kann.

Ich sitze in Wien im Kaffeehaus und gehe meiner Lieblingsbeschäftigung nach. Ich esse. Das tu ich wirklich gern. Und das kann ich auch so richtig gut. Mit am Tisch sitzt meine Freundin Julia, die ich schon lange kenne, aber leider viel zu selten sehe. Also noch ein Grund mehr, es heute so richtig krachen zu lassen. Kaffee, Tee, ein bissl was Süßes, ein wenig Pikantes und so koste ich mich durch den Vormittag.

Mit vollem Bauch, lehne ich mich zurück und grummel vor mich hin: „Das wird nächstes Jahr sicher wieder nix ...“ „Womit denn?“, fragt Julia. „Na, das mit dem weniger essen. Weißt eh, die obligatorischen fünf Kilo, die Jahr für Jahr immer schwerer auf den Hüften wiegen“, grinse ich sie an „und die blöden Neujahrsvorsätze halten auch immer genau bis zum 2. Jänner und dann hat's sich wieder mit weniger essen oder meine Naschsucht in den Griff zu bekommen. Ich hab einfach keine Disziplin.“

„Du weißt aber schon, dass das recht wenig mit Willenskraft zu tun hat“, kontert Julia mit prüfendem Blick. „Ja, ich weiß eh, regelmäßig und ausgewogen essen, nicht auf's Eiweiß verzichten, nur essen, wenn man Hunger hat, kenn ich alles“, gebe ich stolz mein gesamtes Ernährungswissen preis. „Nein, das mein ich gar nicht. Das Problem ist, dass mindestens 80 Prozent von dem, was wir tun, vollautomatisch abläuft. Dazu gehört auch, was, wann und wie viel wir essen. Unser Gehirn

läuft quasi wie auf Autopilot. Will man den Autopiloten umprogrammieren, dann kostet das natürlich Zeit und Energie. Und davon haben wir alle immer viel zu wenig.“ Mir dämmert langsam, dass das hier gerade ein Coachinggespräch wird. Ich muss nämlich noch kurz erwähnen, dass Julia Psychologin ist und noch so einige Zusatzausbildungen zu Ernährungspsychologie besitzt. Also gut, dann lass mal hören, denke ich mir und frag ein wenig spitzfindig zurück: „Heißt das, wenn ich gestresst bin, habe ich eh keine Chance?“

„Nein, natürlich nicht, aber ich erlebe bei Menschen, die zu mir kommen immer wieder, dass sie versuchen von heute auf morgen ihr komplettes Leben auf den Kopf zu stellen. Sie nehmen sich z. B. vor, mehr Gemüse UND dafür weniger Fleisch UND Kohlenhydrate zu essen UND auch gleich noch auf Zucker, Süßigkeiten und Limonaden zu verzichten. Das ist genauso, wie wenn du bis jetzt kaum Sport gemacht hast und dann von einem Tag, auf den anderen einen Marathon laufen gehst. Genau wie beim Sport liegt der Schlüssel darin, langsam zu beginnen. Man nimmt sich also nur winzige Veränderungen vor, die man leicht umsetzen kann. Das geht dann zwar langsamer, dafür ist es aber nachhaltig.“, nickt mich mein Gegenüber an und erkennt in meinem Gesicht die Erleuchtung.

Klingt irgendwie cool, stelle ich fest, und wie ist es dann mit den Süßigkeiten, wie werde ich die los, will ich noch von ihr wissen. „Das Verlangen nach Süßem und Süßigkeiten hat oft mit Stress und unangenehmen Gefühlen

zu tun. Zucker wirkt im Gehirn ähnlich wie eine Droge und ist deshalb ein toller Seelentröster. Und er hilft dem Körper Stresshormone zu senken. Der erste Schritt, um weniger Süßigkeiten zu essen, besteht also darin, dich zu beobachten und herauszufinden, in welchen Situationen oder bei welchen Gefühlen dich das Naschen überkommt. Wenn du das weißt, kannst du andere Möglichkeiten und Strategien finden, um damit umzugehen. Und die besonders hartnäckigen Auslöser können wir dann gemeinsam mit psychologischen Techniken bearbeiten.“ Ganz schön knifflig, diese Zusammenarbeit zwischen Körper und Seele, denke ich mir im Stillen. Also nix mit, wenn ich A weglasse, dann kommt automatisch B, in meinem Fall weniger Gewicht, raus? „Leider nein, aber, wenn du deinen Neujahrsvorsatz mit kleineren Schritten angehst und zum Beispiel mal deine Auslöser für das Verlangen nach Süßem erkennst, dann hast du diesmal eine echte Chance erfolgreich zu sein“, lächelt mich Julia zuversichtlich an. „Und wenn ich die ersten kleinen Schritte umgesetzt und meine Triggermomente erkannt habe, dann hilfst du mir dabei sie von der Nascherei zu entkoppeln, einverstanden?“, erkläre ich zufrieden und proste Julia, mit einem sicheren Neujahrsvorsatz in der Tasche und meinem Caffè Latte zu.

Wer gern mehr zum Thema Essen und seine psychologischen Hintergründe wissen möchte, der schaut am besten bei Julia: lachmahl.at vorbei.

Elisabeth Waidacher, Redaktion



Schwein gehabt!

Am liebsten verschenke ich Dinge, die man verbrauchen, im besten Fall essen kann. Nichts was herumsteht. Nein, auf gar keinen Fall noch mehr Dinge, anhäufen. Da bieten sich zu Silvester essbare Glücksbringer (der

Neujahrsvorsatz greift hier noch nicht) an. Denn nichts macht glücklicher als eine kleine Nascherei. Hier geht's zur Marzipanschwein Schritt-für-Schritt-Anleitung für alle, die Glück zum Essen genauso mögen wie ich.



Zutaten:

- 1 Packung Rohmarzipan
- Rote Lebensmittelfarbe
- Gummihandschuhe
- Zahnstocher
- Messer, Löffel

Schritt 1



Marzipan in sechs gleich große Teile schneiden und je nach Intensität der Lebensmittelfarbe einzelnen Teile gut durchkneten.

Schritt 2



Zum Durchkneten mit der Farbe sollten Einweghandschuhe getragen werden, so färbt sich die Haut nicht mit.

Schritt 3



Aus einem der 6 Teile eine große Kugel, drei mittlere für Ohren und Nase, vier kleine für die Füße und ein kleines Würstchen für den Schwanz formen.

Schritt 4



Die vier kleinen Kugeln werden auf der größten Kugel an der Unterseite flach angedrückt. Eine mittlere Kugel flachgedrücken und als Nase mittig auf der Kugel anbringen. Mit dem Zahnstocher Nasenlöcher stechen.

Schritt 5



Die restlichen mittleren Kugeln werden flachgedrückt und an einer Seite spitz geformt, auf der großen Kugel als Ohren angebracht und ein bisschen umgebogen. Mit dem Zahnstocher die Augen stechen.

Schritt 6



Zum Schluss das Schwänzchen kringeln und auf der Hinterseite anbringen. Wer noch Marzipan übrig hat, kann daraus ein Unterteil formen und das Schweinderl draufsetzen. Guten Rutsch!



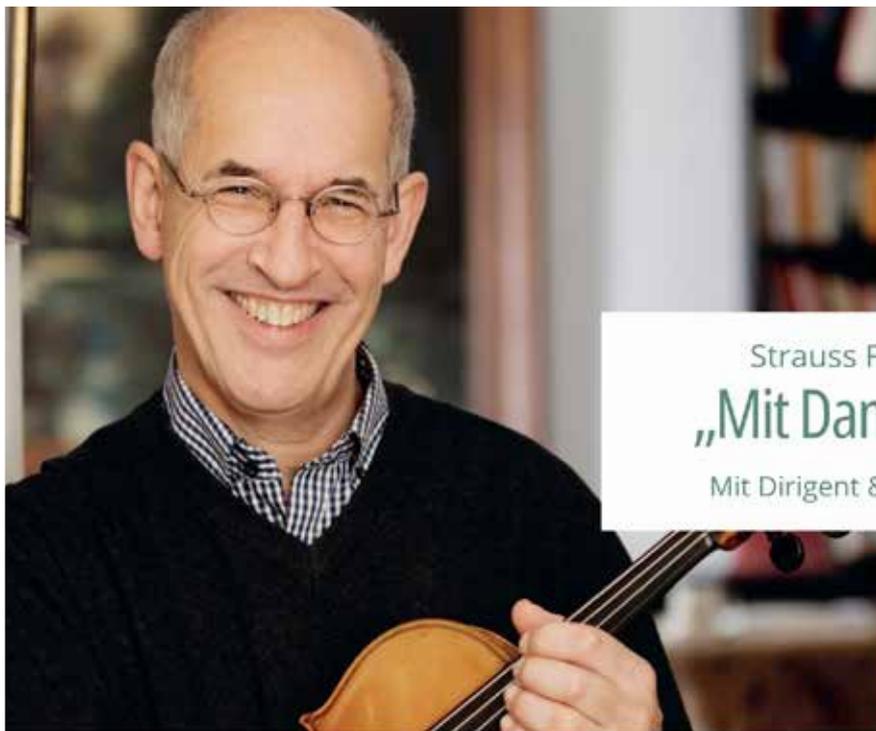
Alles Gute, Marika Enderlin zum 80. Geburtstag!

Wir
gratulieren!

“

Die Summe unseres Lebens
sind die Stunden
in denen wir liebten.

Wilhelm Busch



Marktgemeinde
Pottendorf
Neujahrskonzert

Strauss Festival Orchester Wien
„Mit Dampf ins neue Jahr“

Mit Dirigent & Soloviolinist: Willy Bächler

Mittwoch, 27. Dezember
Einlass: 19 Uhr
Beginn: 20 Uhr

Festsaal, Alte Spinnerei 1, Pottendorf
Kartenvorverkauf: 25 Euro | bis 22. Dezember 2023
am Gemeindeamt Pottendorf zu den Öffnungszeiten. Abendkassa: 30 Euro.



Alles Gute, Adolf Urbaschek zum 85. Geburtstag!



Alles Gute, Gertrud Kruckenfellner zum 90. Geburtstag!



Geburtstag

80 Jahre

Otto Papp (Pottendorf)
Herbert Bauer (Pottendorf)
Marika Enderlin (Wampersdorf)

85 Jahre

Adolf Urbaschek (Pottendorf)
Alois Benko (Pottendorf)

90 Jahre

Gertrud Kruckenfellner (Pottendorf)
Ernestine Lechner (Pottendorf)



Hochzeit

Diamantene Hochzeit

Ingeborg und Herbert Pirtzl aus Pottendorf
Marianne und Josef Eckert aus Landegg

Eheschließung

Nadine Reisenhofer und Seungmo Jeong aus Pottendorf
Christine Hofmann und Franz Makowitsch aus Landegg



Geburt

Pottendorf

Inara Elezaj
Dominik Lang
Ricardo Halik



Wir trauern um

Pottendorf

Günther Halbwachs	74 Jahre
Josef Horvath	84 Jahre
Karin Kucharik	74 Jahre
Herta Zink	82 Jahre
Josef Grassl	76 Jahre
Thomas Ott	56 Jahre

Landegg

Horst Furlinger 82 Jahre



T 02623/72227

www.tack.at



www.hebamme-franziska.at



Alle Vereine, Arbeitskreise, Gruppen,
Blaulichorganisationen und
deren Freunde wünschen Ihnen

Frohe Weihnachten
UND EINEN GUTEN RUTSCH
INS NEUE JAHR

#Marktgemeinde Pottendorf

Ich suche für mich eine zeitlich flexible und genaue Haushaltshilfe für 4h pro Woche in Pottendorf. Als Entlohnung sind 15 EUR pro Stunde vorgesehen, dies entspricht etwa 240 EUR pro Monat. Bitte melden Sie sich bei Christian unter: 0676/7755770

Judith's Blütenpracht

www.judithsbluetenpracht.at

Öffnungszeiten

Mo, Di, Mi, Fr 8–12 Uhr und 15–18 Uhr
Sa 8–12 Uhr
Do geschlossen

Marktplatz 13 | 2486 Pottendorf | 0676 940 30 55 | jsv71@gmx.at